

Amtsblatt

Nummer 4

Ettlingen

Donnerstag, 22. Januar 2015



Getrennte Wahl des/r Einzelsportlers/-in und der Mannschaft des Jahres 2014

Stimmabgabe bis 25. Januar / Ergebnisse am 30. Januar auf Sportlerehrung

In diesem Jahr gibt es eine getrennte Mannschafts- und Einzelsportlerwahl: Jeweils drei Einzelsportler/-innen und drei Mannschaften „treten“ gegeneinander an: die Tennisspielerin Victoria Kurz - Skiclub Ettlingen, die Karateka Inken Heinrichs – Judoclub Ettlingen, der Leichtathlet Nils Kruse – Sport- und Spielvereinigung Ettlingen sowie die Faustballer M 55 – TV Schluttenbach, die Sportkegler - SG Ettlingen, die Bundesligamannschaft – Judoclub Ettlingen. Die Einzelathleten beziehungsweise die Mannschaften wurden von einer Jury ausgewählt, in der für den Ettlinger Sport Bernd Rau, Jürgen Becker, Manfred Reuter, Winfried Karcher und Josef Günther sitzen sowie Nadine Schwald vom Sportamt und Klaus Müller von den Badischen Neuesten Nachrichten, da die Wahl eine Gemeinschaftsaktion des Kultur- und Sportamtes und den BNN ist.

Nun haben es die Ettlingerinnen und Ettlinger in der Hand, wer in der Albgaustadt der/die Athlet/-in beziehungsweise das Team des Jahres 2014 wird. Bis zum Sonntag, 25. Januar kann man seine Stimme abgeben. Am 30. Januar wird dann auf der Sportlerehrung das „Geheimnis“ gelüftet, wer auserkoren wurde. Unter allen Einsendern werden Gutscheine für die Schlossfestspiele verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Auf Seite 3 werden die Nominierten kurz vorgestellt und wo bzw. wie man seine Stimme abgibt.



**S
P
O
R
T
L
E
R
/
I
N
N
E
R
E
N
2
0
1
4**

**M
A
N
N
S
C
H
A
F
T

2
0
1
4**



2. Kreisintegrationspreis

Vorbildliche Integrationarbeit wird honoriert

Angesichts der steigenden Anzahl von Asylbewerbern gewinnt die Integrationsarbeit weiter an Bedeutung. Der Landkreis Karlsruhe kann dabei auf eine lange Tradition bei der Integration von Zuwanderern zurückblicken. Über 20 Prozent der Kreiseinwohner haben einen Migrationshintergrund und es gibt viele Initiativen und Projekte, um Menschen mit anderen kulturellen Einflüssen in die Gesellschaft zu integrieren. Um vorbildhafte Projekte und die Integrationsarbeit von Einzelpersonen, Gruppen, Vereinen, Verbänden und Schulen in besonderer Weise öffentlich zu würdigen, vergibt der Landkreis Karlsruhe zum zweiten Mal den Kreisintegrationspreis. Auch Kommunen können sich mit erfolgreichen integrativen Gesamtkonzepten bewerben. Der Preis wird von Landrat Dr. Christoph Schnaudigel verliehen und ist für vorbildliche und originelle Projekte von Einzelpersonen, Schulen, Gruppen und Vereinen mit 3.000 EURO dotiert. Organisationen, Gemeinden, Verbände und Unternehmen erhalten keine finanzielle Anerkennung, nur Bewerbungen und Vorschläge sind bis Dienstag, 31. März, an das Landratsamt Karlsruhe, Amt für Grundsatz und Soziales, Geschäftsstelle Kreisintegrationspreis, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe zu richten. Weitere Informationen: www.landkreis-karlsruhe.de unter Aktuelles oder bei Hedwig Schubert, 0721/9367711.

19. Azubibörse am 9. März

Die 19. Ausbildungsbörse findet am Montag, 9. März, um 18.30 Uhr in der Albgauhalle im Horbachpark statt. Auch in diesem Jahr können sich Schüler jeglicher Schulform sowie Eltern und Lehrer über die aktuellen Angebote auf dem Ausbildungsmarkt informieren, da sich eine Vielzahl von regionalen Betrieben als auch größere Unternehmen präsentieren. So kann in kurzer Zeit eine Vielzahl von Kontakten geknüpft werden, und die jungen Leute erfahren im direkten Gespräch Wissenswertes über die Voraussetzungen und Zukunftsaussichten zahlreicher Ausbildungsberufe bzw. Studienmöglichkeiten. Es soll ein frühzeitiger Kontakt zwischen Jugendlichen und Ausbildungsbetrieben ermöglicht werden, d.h. es werden auch Stellen für 2016 sowie Praktikumsplätze angeboten. Die Agentur für Arbeit, die Industrie- und Handelskammer sowie die Handwerkskammer werden ebenfalls mit einem Stand vertreten sein. Die Teilnahme für die Unternehmen sowie der Eintritt für die Besucher sind kostenfrei. Firmen, die an der Ausbildungsbörse teilnehmen möchten, können sich bis 2. März bei der Stadtverwaltung, Anja Karbstein, 07243/101-518, oder personalabteilung@ettlingen.de, anmelden.

Antrittsbesuch des Polizeipräsidenten Günther Freisleben



Der neue Polizeipräsident von Karlsruhe Günther Freisleben besuchte OB Arnold.

Seinen Antrittsbesuch bei OB Arnold absolvierte am Mittwoch vergangener Woche der neue Karlsruher Polizeipräsident Günther Freisleben: seit August 2014 leitet er das größte Polizeipräsidium im Land. Im Juli war in Stuttgart die endgültige personelle Entscheidung gefällt worden, so dass außer in Karlsruhe auch in Aalen, Konstanz, Ludwigsburg, Mannheim, Offenburg, Reutlingen und Tuttlingen die noch offenen Leiterstellen besetzt werden konnten. Günther Freisleben steht somit einem Präsidium vor, „das größer ist als das Saarland und mehr Einwohner, aber etwas weniger Polizisten hat“, wie er erläuterte. Im Rahmen der Reform wurden aus ehemals 37 eigenständigen Polizeidirektionen und -präsidien im Land zwölf Großpräsidien. Das ehemalige Polizeipräsidium Karlsruhe wurde mit der Landespolizeidirektion Karlsruhe und den Polizeidirektionen Pforzheim und Calw zum „neuen“ Polizeipräsidium Karlsruhe geschmiedet. Die räumlichen wie personellen Dimensionen seien enorm, sagte Freisleben gegenüber OB Arnold, sie stellten die Leitung sowohl hinsichtlich der Kontakte nach außen als auch in Bezug auf die interne Kommunikation vor große Herausforderungen. Er freue sich, dass Interims-Leiter Roland Lay nun seine Stellvertreterfunktion habe übernehmen können, „unser Ziel ist eine sinnvolle Aufteilung“, so Freisleben. Weiteres Anliegen des Polizeipräsidenten ist es, einen guten Kontakt zu den Kommunen des Bezirks aufzubauen, auch deshalb stellte Günther Freisleben sich und seine Philosophie persönlich vor. Der 58-Jährige ist seit 1976 bei der Polizei Baden-Württemberg und nahm verschiedene Aufgaben und Führungsfunktionen im mittleren und gehobenen Dienst wahr. 1994 übernahm er

die Leitung des Sachgebiets Einsatz bei der damaligen Polizeidirektion Ludwigsburg, im Jahr darauf wurde Freisleben der Leiter der Schutzpolizei Schwäbisch Hall. Nach drei Jahren im Innenministerium, wo er unter anderem für das Technikzukunftsprgramm verantwortlich war, kehrte Freisleben nach Schwäbisch Hall zurück, leitete dort den Führungs- und Einsatzstab. 2001 wurde er Leiter der Außenstelle der Polizeiakademie Wertheim. Es folgten internationale Auslandseinsätze, 2005 war er leitender Berater der EU-Polizeimission in Bosnien-Herzegowina. 2006 übernahm er die Leitung der Polizeidirektion Schwäbisch Hall. Seit 2012 war Günther Freisleben von der Landespolizei zum Bundespolizeipräsidium abgeordnet und der europäischen Friedensmission EULEX im Kosovo zugewiesen, wo er unter anderem die exekutive Polizei mit rund 1.000 Polizisten aus verschiedenen europäischen Ländern koordinierte. Inzwischen wohnt Freisleben, der drei erwachsene Kinder hat, in Karlsruhe und fühlt sich nach eigenem Bekunden dort sehr wohl. Ettlingen betreffend zeigte sich OB Arnold mit den Ansprechpartnern bei der Polizei vor Ort sehr zufrieden, die Stadt sei im Wesentlichen „ein sicheres Pflaster“. Er verhehlte jedoch nicht, dass vor dem Hintergrund der Wohnungseinbrüche, seien die Fallzunahmen vielleicht auch nicht konkret zu belegen, der Ruf nach Abhilfe laut geworden sei. „Die harten Fakten sprechen gegen eine Zunahme“, merkte Freisleben an, gleichwohl sei es wichtig, Maßnahmen zu ergreifen, wenn das Sicherheitsgefühl nachlasse. Als Mittel nannte er die Aufstockung der Fußstreife, die bereits erfolgt sei, ebenso aber den verstärkten Einsatz von Freiwilligen Kräften, die „andere rechtliche Möglichkeiten haben, wenn sie von der Polizei aufgerufen werden“. Ressourcen seien vorhanden und sollten auch ausgeschöpft werden. Wohnungseinbruch werde auf jeden Fall 2015 ein Schwerpunkt der Polizeiarbeit sein. Hinsichtlich der Öffentlichkeitsarbeit für Prävention und Aufklärung sahen OB und Präsident zukunftssträchtige Kooperationsfelder. „Die Ereignisse im Februar vergangenen Jahres, als sich der scheinbare Amoklauf im Beruflichen Bildungszentrum zum Glück als harmlos erwiesen hatte, haben für uns viele Fragen aufgeworfen“, merkte Arnold an. Freisleben, der selbst Vorstand der Polizei-ARGE Amok und Geiselnahme ist, bot die enge Zusammenarbeit mit seinem kompetenten Stab an, der selbst hinsichtlich neuester Erkenntnisse ständig im europaweiten Austausch stehe.

Vollsperrung Schöllbronner Straße

Zwischen Wilhelm- und Luisenstraße bis 6. Februar wegen Kanalanschlussarbeiten für das Obere Albrün.

Wahl des/ der Einzelsportlers/- in und der Mannschaft

Zur Wahl des/der Sportlers/-in des Jahres 2014 stehen zwei Frauen und ein Mann, die im Folgenden kurz vorgestellt werden.

Victoria Kurz vom Skiclub Ettlingen sorgte bei den Badischen Tennismeisterschaften U16 für eine Überraschung. Denn die 14-Jährige hatte niemand auf der Rechnung weder ihre Konkurrentinnen noch die Tennisexpertin. Die „Außenseiterin“ hatte sich über die Bezirksmeisterschaften für den Badischen Titelkampf qualifiziert. Ihr Erfolg spiegelt sich in der Jugendrangliste des Deutschen Tennisbundes wider, wo sie unter den besten 99 Spielerinnen geführt wird. Darüber hinaus schwingt sie auch in der Tennisschulmannschaft des Albertus-Magnus-Gymnasiums das Racket. Das Team wurde vergangenes Jahr baden-württembergischer Schulmeister.

Inken Heinrichs gelang der Coup, denn bei den Karate-Weltmeisterschaften im Kata in London verteidigte sie ihren Weltmeistertitel aus dem Vorjahr. Und in der Disziplin „Hard Style“ wurde sie Vizeweltmeisterin. Trotz oder gerade wegen dieser großen Erfolge hat die

Freude am Training, das sie täglich in die Halle führt, nie nachgelassen. Im Gegenteil. Karate besitzt für sie eine scheinbar nicht versiegende Faszination. Die 27-Jährige gewann nicht nur den WM-Titel, sondern auch den Deutschen Pokal und die Deutsche Meisterschaft.

Die Zahlenkombination 6 973 ist für **Nils Kruse** eine besondere. Sie spiegelt seine persönliche Bestleistung beim Zehnkampf wider. Sein Punktekonto wäre gar noch höher gewesen, hätte ihn nicht eine Verletzung aus dem Rennen geworfen. Dennoch belegte er bei den Deutschen Zehnkampfmeisterschaften U 20 einen guten vierten Platz. Mit der Mannschaft wurde er Deutscher Vizemeister. Im Einzel und mit der Mannschaft wurde er baden-württembergischer Meister. Darüber hinaus ist er badischer Meister über die 110-Meter-Hürden sowie baden-württembergischer Vizemeister im Stabhochsprung und im Speerwurf. Um dieses Teil ans Revers heften zu können, trainiert er bis zu acht mal die Woche, unter Anleitung des Ko-Trainers der Zehnkampf-Nationalmannschaft Georg Zwirner.

Stimmabgabe: Jeder hat je eine Stimme für den Einzelathleten und für die Mannschaft. Es bleibt jedem selbst überlassen, ob er sich an beiden oder nur an einer Wahl beteiligen möchte.

Die Stimme(n) müssen **bis zum 25. Januar** abgegeben sein: entweder per E-Mail sport@ettlingen.de oder redaktion.ettlingen.aktionen@bnn.de oder postalisch Kultur- und Sportamt, Klostersgasse 8, 76275 Ettlingen. Der Name, die Adresse sowie eine Telefonnummer bzw. E-Mailadresse sollten auf dem Stimmzettel stehen. Denn unter allen Einsendern werden Gutscheine für die Festspiele verlost.

Zur Wahl der Mannschaft des Jahres 2014 sind folgende Teams nominiert: Dass Spaß und Ehrgeiz sich nicht ausschließen, sondern mehr als förderlich sein können, haben einmal mehr die **Faustballer M 55 des TV Schluttenbach** unter Beweis gestellt. Denn den Männern gelang dank ihres Spielwitzes, ihres konstanten Trainings und ihres großen Teamgeistes das Double. Sie holten sich in der Halle und auf dem Feld den Meistertitel. Kein Überraschungserfolg. Denn die Faustballer aus Ettlingens höchstgelegenen Stadtteil spielen auf hohem Niveau und können auf eine stattliche Anzahl an Meistertiteln blicken. Spielerkontinuität zahlt sich ebenso aus wie der Trainingsfleiß und eine gute Portion Gelassenheit, damit man brenzlige Spielsituationen gut übersteht.

Auch bei dieser Mannschaft trägt der Teamspirit die Männer zum Erfolg: beim **Bundesligajudoteam des Judo-Clubs**. Die Kämpfer geben sich nie auf und halten zusammen wie Pech und Schwe-

fel, sonst würden sie sich nicht seit Jahren in der Bundesliga etabliert haben. Dabei sah es 2014 zunächst recht knapp aus mit dem Startplatz. Doch die Kämpfer hielten ihrem Verein die Treue und der Judoclub qualifizierte sich als Dritter der Bundesliga Gruppe Süd fürs Viertelfinale. Hier holten sie sich einen hart umkämpften Sieg gegen SUA Witten, gegen die sie leider im Rückkampf unterlagen.

Auch bei ihnen ist der Zusammenhalt entscheidend. Dank ihm konnten sie als „Überraschungsmannschaft“ in die Bundesliga aufsteigen und dort mittlerweile im oberen Tabellendrittel mitspielen. Dieser Team- und Kampfgeist **der Sportkegler der SG Ettlingen** brachte die Mannen zurück in die Liga der Deutschen Classic-Kegler Union. Auf ihrer heimischen Bahn im Ettlinger Keglerheim ist die SG eine Macht. Von der ersten Kugel an werde der Gegner unter Druck gesetzt, auch weil die Mannschaft ihr Potenzial bestens abrufen kann.

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik ist am **Mittwoch, 28.01.2015, 17:30 Uhr, im Bürgersaal** des Rathauses Ettlingen.

Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Bebauungsplan „Zehntwiesen II“
- Fraktionsübergreifender Antrag vom 08.10.2014 auf Änderung der Textfestsetzungen zum Einzelhandel zur Ermöglichung der Ansiedlung von Geschäften des täglichen Bedarfs
 2. Bebauungsplan „Sportpark Ettlingen“ (Baggerloch) - Information über den Sachstand
 3. Plangebiet „Sportpark Ettlingen“ (Baggerloch)
- Entscheidung über die Antragstellung für eine Einzeländerung des Flächennutzungsplans 2010
 4. Mensaplanung Schulzentrum Mittelkerker Straße 1-5
- Entscheidung über das weitere Vorgehen
 5. Durchführung von Instandsetzungsarbeiten im Straßenbau
- Vergabe der Einheitspreis-/Zeitvertragsarbeiten im Bereich der Stadt Ettlingen vom 01.04.2015 - 31.03.2016
 6. Durchführung von Instandsetzungsarbeiten im Kanalbau
- Vergabe der Einheitspreis-/Zeitvertragsarbeiten im Bereich der Stadt Ettlingen vom 01.04.2015 - 31.03.2016
 7. Bildungszentrum Bruchhausen: Neubau Kindergarten an der Geschwister-Scholl-Schule
- Vergabe der Rohbauarbeiten
 8. Sonstige Bekanntgaben
- ohne Vorlage
 9. Anfragen der Gemeinderäte
- ohne Vorlage
- Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter www.ettlingen.de.

gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister



Ein Herz für Ettlingen -
Ehrenamtliche in der
Bürgerstiftung

Heute: Josef Offele



Als ich vor elf Jahren - noch als Oberbürgermeister von Ettlingen - zusammen mit Gemeinderat, einigen engagierten Bürgern und Institutionen die Bürgerstiftung gegründet habe, war allen

Beteiligten klar, dass dies ein schwieriges Unterfangen sein würde; zum einen weil die Grundidee ungewohnt war: Bildung eines Kapitalstocks, von dem nur die Erträge für Projekte verwendet werden. Das erfordert viel Geld und entbehrt als Aktion einer emotionalen Komponente; zum anderen weil eine Bürgerstiftung nicht nur eine Finanzierungsaktion sein darf, sondern auch die Herzen der Bürgerinnen und Bürger erreichen muss. Eine Bürgerstiftung bedarf des Engagements der gesamten Bevölkerung und muss offen sein für möglichst viele Projekte. Jeder muss die Chance haben, seine Idee einzubringen und umzusetzen: also Bürgerstiftung als Markt der Möglichkeiten, als Plattform für ehrenamtliches Engagement jedweder Art. Das ist bis heute ein hoher Anspruch, der aber nichts von seiner Richtigkeit verloren hat. Nach wie vor gilt die Aussage von Kennedy: „Frage nicht, was Dein Land für Dich tun kann, sondern frage, was Du für Dein Land tun kannst“. Entsprechend dieser Maxime habe ich meine bisherige Arbeit verstanden und bin dankbar, dabei von vielen Ettlingern unterstützt worden zu sein. Wir alle arbeiten ehrenamtlich und versuchen, die Idee der Bürgerstiftung erfolgreich umzusetzen; zu Gunsten der Menschen in unserer wunderbaren Stadt. Wenn man ein Ziel hat, muss man auf dem Weg dorthin erste Schritte wagen und dann Ausdauer beweisen. Heute ist mir klar, dass die damaligen ersten Schritte richtig waren, dass wir aber noch viel tun müssen, um die Grundidee „Wir für unsere Stadt“ in Ettlingen bekannter zu machen. Ich möchte mehr Menschen gewinnen, die sich für die Bürgerstiftung interessieren. Niemand sollte sich scheuen, mich persönlich oder Mitglieder des Vorstands, des Aktiv-Teams oder der Geschäftsstelle anzusprechen. Jeder kann etwas für die Bürgerstiftung tun! Zeigen auch Sie ein „Herz für Ettlingen“ und unterstützen Sie die Bürgerstiftung, damit aus dieser Grundidee eine breite Bürgerinitiative wird! Informationen erhalten Sie bei mir persönlich unter 07243 / 91522 sowie unter 07243 / 101- 8229, info@buergerstiftung-ettlingen.de und unter www.buergerstiftung-ettlingen.de.

Zum 14. Mal: Freikarten für die Kinderfasnacht der Moschdschelle überreicht



(v.l.s.n.re.) Markus Utry, OB Arnold, Mariyana Calic, David Schumacher und Henrik Bubel.

Inzwischen ist die Kinderfasnacht der Moschdschelle ganz in der Hand des närrischen Nachwuchses: „Früher hatten wir einen Clown oder ich bin selbst noch aufgetreten, mittlerweile mach ich nur noch die Begrüßung, alles andere übernimmt die Vereinsjugend“, merkte Moschdschelle-Vorstand Markus Utry an. Er überreichte Oberbürgermeister Johannes Arnold im Beisein des Leiters des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Henrik Bubel, zusammen mit seiner Schatzmeisterin Mariyana Calic und dem 2. Kassier David Schumacher wie schon in den 13 Jahren zuvor Freikarten nebst Verzehrbons für Kinder aus Familien, die finanziell nicht so gut gestellt sind. Die Verteilung der Karten übernimmt das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, so dass sich 20 Kinder nebst zehn erwachsenen Begleitpersonen auf ein paar unbeschwerte, närrische Stunden freuen können. Die Bedachten könnten sich zudem darauf verlassen, dass alles ganz diskret gehandhabt werde, beteuerte Mariyana Calic. Für diese Initiative für Familien haben die Moschdschelle den 3. Preis beim Wettbewerb „Familienfreundliches Ettlingen“ erhalten. „Ich empfinde das als schönes Beispiel für ein gelungenes Vereinsleben mit guter Jugendarbeit, verknüpft mit einem Engagement für diejenigen, die ansonsten nicht die Möglichkeit hätten, Fasching zu feiern“,

merkte OB Johannes Arnold dankbar an. Für die Vereinsjugend und den Jugendschellerat sei die Veranstaltung in der Tat eine tolle Plattform, nicht umsonst trage der Moschdschelle-Kinderfasching den Untertitel „von Kindern für Kinder“, so Utry, während Schumacher hinzufügte: „Selbst die Moderation machen die Kids mittlerweile selbst“. Das Motto lautet dieses Jahr: „Schneewittchen und die sieben Zwerge“, mit Unterstützung der Volksbank wird auch wieder ein Kostümwettbewerb durchgeführt. Das sollte man also nicht verpassen: am 1. und 8. Februar finden die beiden Kinder-Veranstaltungen statt, Beginn ist jeweils um 14.11 Uhr, Einlass ab 13 Uhr. **Karten gibt es ausschließlich an der Tageskasse.** Auftreten werden verschiedene Kinder- und Jugendgruppen und Solisten der Narrenvereinigung, deren Sprecher Markus Utry ist. Sein Dank galt neben allen Beteiligten der Stadt für die Unterstützung der Aktion. Natürlich veranstalten die Moschdschelle auch für die Großen eine Sause. Am Valentinstag, am 14. Februar, findet die 19. Ettlinger Faschingsnacht statt, die heuer unter dem Motto „Moschd oder Liebe“ steht. Ab 20.11 Uhr geht's rund in der Stadthalle, der Kartenvorverkauf bei der Stadtinformation im Schloss, Tel. 07243 101-380 hat bereits begonnen. Infos gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243 77848 oder unter www.moschdschelle.de.

Nachtwächterführung „Hört Ihr Leut und lasst Euch sagen“

Dunkle Ecken, geheimnisvolle Winkel und unheimliche Schatten an Mauern und Wänden kann man während des Stadtrundgangs mit dem Nachtwächter am Freitag, 30. Januar, um 20 Uhr. Bei Laternenschein und einem kleinen Imbiss kann man phantastischen Geschichten lauschen. Treffpunkt am Narrenbrunnen vor dem Schloss. Teilnahmegebühr 9 Euro, bis 14 Jahre 4 Euro.

Anmeldung unter 0721 56 74 49 oder info@kunstageagentur-beletage.de.



Kultur live

Karten: Stadtinformation Ettlingen, Tel. 07243/101-380
www.ettlingen.de, www.reservix.de (zzgl. Reservixgebühr)

Nachtcafé



Samstag, 24. Januar 2015
21 Uhr, Buhlsche Mühle

Uli Masuth:

Und jetzt die gute Nachricht

In Zusammenarbeit mit der Buhlschen Mühle

Er war tatsächlich Organist und ist inzwischen gefragter Kabarettist, Uli Masuth hat eine schwarze Seele und produziert schwarze Pointen. Er ist ziel- und treffsicher, geistvoll und respektlos auf hohem Niveau. Politisch aktuell, mit Klavier, aber ohne Gesang!

VVK: 14,- €, AK 16,50 €

Nachtcafé



Samstag, 7. Februar 2015
21 Uhr, Schloss/Epernaysaal

Jess Jochimsen solo:

Für die Jahreszeit zu laut

Texte, Dias, Songs zur allgemeinen Lage

Achtung! Programmänderung!

Jess Jochimsen begegnet in seinem Soloprogramm dem krisensatten Marktgeschrei der Welt auf seine Weise. Zurückgelehnt und entschleunigt dreht er den notorischen Rechthabern und Ratgebern den Ton ab und macht sich auf die Suche nach den Geschichten, die im Radau untergehen. Er singt Lieder über den ganzjährigen November, zeigt hanebüchene Dias aus deutschen Vorstädten und erzählt. Von daheim und unterwegs. Von dem, was anliegt. Von der trotzigen Würde der Kellerbewohner, zum Beispiel, aber auch von der schönsten Liebeserklärung aller Zeiten.

VVK: 14,- €/ 15,50 €, AK: 16,50 €/ 18,- €

Nachtcafé



Samstag, 14. Februar 2015
21 Uhr, Schloss/Epernaysaal

Trude träumt von Afrika

„Trude“ träumt hinreißend mitreißend

Die Damen haben ihre Kochtöpfe gegen Trommeln und ihre Blockflöten gegen Kalebassen eingetauscht und schwelgen jetzt bis zum Siedepunkt in afrikanischen Rhythmen. Meisterhafte Trommelrhythmen, mehrstimmige Gesänge und unwiderstehlich drollige Slapstickeinlagen vermitteln pralle Lebensfreude.

Seit nunmehr 20 Jahren rührt TRUDE TRÄUMT VON AFRIKA die Trommel zwischen Innsbruck und Sylt, zwischen Görlitz und Koblenz - tanzt, kreischt, groovt, jubiliert und bezaubert das Publikum. Siltsitzen undenkbar!

VVK: 14,- €/ 15,50 €, AK: 16,50 €/ 18,- €

Nachtcafé



Samstag, 7. März 2015
21 Uhr, Schloss/Epernaysaal

Senkrecht & Pusch - Umsturz!

Weil sonst machts ja keiner

Sie spielen ihr **neues Programm** und rufen zum Umsturz auf. Doch was oder wie genau umgestürzt werden soll, das wissen sie auch noch nicht. Auf jeden Fall soll alles besser werden. Auf jeden Fall klar: Es wird hochkomisch! Senkrecht & Pusch werden längst mit Laurel und Hardy oder Jack Lemmon und Walter Matthau verglichen. Ein tolles Team, fabelhaft peinlich und herzerfrischend dilettantisch.

VVK: 14,- €/ 15,50 €, AK: 16,50 €/ 18,- €

Ettlingen

Stadtwerke Ettlingen und Laufftreff Ettlingen

Fitnessaktion „Von 0 auf 10.000“ geht 2015 wieder an den Start

Die Fitnessaktion „Von 0 auf 10.000“ wurde 2009 als gemeinsames Projekt der Stadtwerke Ettlingen und der Volksbank Ettlingen gestartet. Zwischenzeitlich beteiligten sich 224 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Aktion. Viele haben dadurch den Spaß am Laufen entdeckt und trainieren seitdem regelmäßig in Laufgruppen, beim Laufftreff Ettlingen oder auch alleine. Einige sind nach ihrer Fitnessaktion regelmäßig beim Altstadtlauf gesichtet worden oder gingen bei anderen Laufveranstaltungen an den Start.

Ziel der Aktion war und ist es, Laufanfänger und bisher eher weniger Sportbegeisterte für die Teilnahme am Altstadtlauf mit 10 Kilometern der Volksbank Ettlingen fit zu machen, der in diesem Jahr am Freitag, 19. Juni stattfindet.

Um dieses Ziel zu erreichen, heißt es für die Teilnehmer/innen in drei Monaten am besten drei Mal wöchentlich die Laufschuhe zu schnüren. Zwei Mal in der Woche wird unter Anleitung von Mitgliedern des Ettlinger Laufftreffs trainiert. Am Wochenende wird dann „selbstständig“ durch Feld, Wald und Flur gelaufen oder man trifft sich für eine Trainingseinheit.

Nach der Hälfte der Trainingszeit findet ein Lauf-ABC, d.h. Übungen für einen guten Laufstil, unter professioneller Anleitung statt.

Interessierte können sich bis zum 13. Februar anmelden. Das Bewerbungsformular finden Sie unter www.sw-ettlingen.de. Für Strom- oder Gaskunden der Stadtwerke Ettlingen ist die Teilnahme kostenlos. Bei allen anderen Teilnehmern wird ein Kostenbeitrag von 50 Euro erhoben. Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, erfolgt die Auswahl durch eine Jury.

Die Startveranstaltung der Fitnessaktion findet am Donnerstag, 5. März um 18 Uhr in der Kantine der Stadtwerke, Hertzstraße 33 statt. Die Teilnehmer erhalten Informationen über den Ablauf des Trainings und wertvolle Tipps rund um das Thema Laufen. Das Training beginnt am Montag, 9. März um 17 Uhr, nach der Umstellung auf die Sommerzeit um 18 Uhr.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich an Silvia Kappler-Aumann 07243 101-625 von den Stadtwerken Ettlingen.

Fragen zum Trainingsablauf beantwortet Reinhard Schrieber vom Laufftreff Ettlingen 07243-93112.

Tourismus im Albtal wichtiger Wirtschaftsfaktor

Landkreis fördert Albtal Plus

Der Tourismus spielt auch in unserer Region eine wichtige Rolle. Deshalb ist der Landkreis Mitglied in Tourismusorganisationen wie der Schwarzwald Tourismus GmbH oder der Touristik-Gemeinschaft Baden-Elsass-Pfalz und unterstützt diese Initiativen durch aktive Mitarbeit in den Gremien sowie durch Mitgliedsbeiträge.

Als neue Organisation zur Förderung des regionalen Tourismus gibt es den Verein „Albtal Plus“, dem Bad Herrenalb, Dobel, Ettlingen, Karlsbad, Malsch, Marxzell, Straubenhardt und Waldbronn angehören, die sich mit der Albtal-Initiative GbR, einem Verbund aus Vertretern der Hotelier und Gastronomie im Albtal, zusammengeschlossen haben und sich seither um die touristische Vermarktung des Albtales kümmern.

Der Verwaltungsausschuss des Kreistages befürwortete aufgrund der positiven Entwicklung in seiner jüngsten Sitzung im Januar, die Arbeit der Albtal Plus-Initiative mit einem jährlichen Betrag von 10.000 Euro zu fördern.

Eintrag ins Goldene Buch: Verkehrsminister Winfried Hermann



Der Landes-Minister für Verkehr und Infrastruktur, Winfried Hermann, trug sich am Donnerstag vergangener Woche im Beisein von OB Johannes Arnold ins Goldene Buch der Stadt ein. Flankiert wurde der Minister bei diesem Akt von Joachim Sander (links), Barbara Saebel und Andreas Pérrin vom Grünen-Vorstand. Winfried Hermann war auf Einladung der Grünen nach Ettlingen gekommen, um in der Scheune der Diakonie beim Neujahrsempfang der Partei zu sprechen.

Schauspieler hautnah erleben

Wer wollte nicht schon mal einen Schauspieler unter seinem Dach beherbergen haben?! In der kommenden Saison der Schlossfestspiele kann man wieder seine Haustür öffnen für die Künstler/-innen, die im Schlosshof für großes Theater sorgen.

Von Mai bis Mitte August sucht die Theaterleitung günstige Unterkünfte, die idealerweise möbliert sind und vorzugsweise in Ettlingen liegen, da viele der Darsteller/-innen kein Auto besitzen.

Wer ein Zimmer oder eine Wohnung gerne vermieten möchte, der wende sich an das Betriebsbüro 07243 101 53.

Vorverkauf

Buchhandlung Abraxas
07243 – 31511
Stadtinformation
07243 -101-221



Gastspiel

„G5 Altersgipfel –
Torheit schützt vor Alter nicht“
Kabarett von Fritz Pechovsky
Sa, 24. Januar, 20 Uhr
So, 25. Januar, 19 Uhr

Gastspiel

„Klassenkampf: Lehrer Lämpel
schlägt zurück“
Kabarett Kabbaratz
Sa, 31. Januar, 20 Uhr

www.kleinebuehneettlingen.de
Schleinkoferstraße / Ecke Goethestraße

 JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 23.01.15

Session #114

Spontan-Jazz

Eintritt 5 €

Vorschau: Freitag, 30.01.15
Klaus Bader Quintett

KARTEN AN DER ABENDKASSE
KONZERTBEGINN 20.30 // EINLASS 19.30
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE



Start up als Tagespflegeperson: Neuer Ausbildungskurs vom 16. März bis 16. Juli

Suchen Sie eine Tätigkeit die Spaß macht, die Einfühlungsvermögen und Kreativität benötigt? Dann arbeiten Sie doch als (qualifizierte) Tagesmutter /Tagesvater. Sie können selbständig zuhause oder angestellt im Haushalt einer Familie arbeiten. Unser nächster Kurs startet am Montag 16. März und endet vor den Sommerferien. Und findet in der Regel von Montag bis Donnerstag, 9 bis 11:30 Uhr statt. Während des Kurses bieten wir Kinderbetreuung an. Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. Tel.: 07243/ 945450 Mail: info@tev-ettlingen.de www.tev-ettlingen.de

Ettlinger Sagen – Underground

Koproduktion von Stadt und marotte
Figurentheater Karlsruhe



Sie sind begehrt und begeistern, die Ettlinger Sagen. Denn Mirko Sommer alias Carsten Dietrich vom Figurentheater marotte, erzählt als Mitarbeiter der Stadtreini-

gung, Abteilung Parapsychologie Ettlingens Sagen an lauschigen Orten, in dunkeln Gassen und schaurigen Kellern. Bei der **Sagentour „Underground III“** wird Mirko begleitet von einem meineidigen und deshalb intoten Ratsherrn. Bevor der Ratsherr in seinen verdienten Frühjahrs- und Sommerschlaf geht, um dann gut ausgeruht im kommenden Winter auf seine Erlösung zu warten, gibt es noch zwei Termine: Mittwoch, 25. Februar und Mittwoch, 4. März jeweils um 19 Uhr.

Die beiden anderen Sagentouren und deren Geister, sei es jener des unseligen Bäckermeisters Ignaz Mehlwurm und jener der verstorbenen Markgräfin Sibylla Augusta, der Mirko Sommer Nähkästchen-Geschichten zu entlocken weiß, erwachen im Frühjahr und Sommer, sie benötigen die wärmeren Temperaturen, aber nicht nur sie. Lassen Sie sich bei flackerndem Licht, einem Badischen Sangria und einem echten Leichenschmaus auf eine andere Tour durch Ettlingen mitnehmen.

Treffpunkt: Kurt-Müller-Graf-Platz (ehemals Kutschenplatz) beim Schloss - Karten zu 17/erm. 12 Euro gibt es bei der Stadtinformation 07243 / 101 380.

Das Staatliche Schulamt, die Stadt sowie die Anne-Frank- und die Schillerschule laden ein:

Vortrag „Lernlust statt Lernfrust“ mit Magret Rasfeld

Donnerstag, 29. Januar, 19 Uhr, Aula Eichendorff-Gymnasium



Magret Rasfeld ist Schulleiterin der Evang. Schule Berlin-Zentrum.

Zu einem Vortrag und Austausch im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Staatlichen Schulamtes Karlsruhe „Lernlust statt Lernfrust - Entwicklungen hin zu einer neuen Lernkultur“ mit Schülerinnen und Schülern sowie der Schulleiterin Margret Rasfeld von der Evangelischen Schule Berlin-Zentrum laden das Schulamt und die Stadt Ettlingen zusammen mit der Anne-Frank-Realschule und der Schillerschule ein. Die Veranstaltung findet statt am

Donnerstag, 29. Januar, um 19 Uhr in der Aula Eichendorff-Gymnasiums.

Margret Rasfeld ist ‚Bildungsinnovatorin‘ sowie u.a. eine der sechs Kernexperten im Zukunftsdialog der Bundeskanzlerin unter dem Motto „Wie wollen wir künftig lernen?“. Zudem ist sie Mitbegründerin der Initiative „Schulen im Aufbruch“.

„Die Lebensbedingungen verändern sich dramatisch. Die Welt wird immer vernetzter, komplexer, dynamischer“, vieles, was gewohnt war, breche weg oder zähle nicht mehr, so das Schulamt in seiner Einladung. Die Zukunft des Landes, der

Welt werde geprägt von den Kindern und Jugendlichen, die heute heranwachsen. In den Schulen sollen sich diese jungen Menschen zu verantwortungsvollen Mitgestaltern einer sich wandelnden Gesellschaft entwickeln. Mit der Veranstaltungsreihe in verschiedenen Orten der Region möchte das Schulamt die Schulen dazu anregen, motivierendes Lernen auch aus dem Blickwinkel der Schüler zu betrachten und deren Lernbedürfnisse zu berücksichtigen. „Lernlust statt Lernfrust“ gibt Einblicke in eine Lernkultur, die die Eigenverantwortung der Schüler stärkt und Fach-, Lern- und Selbstgestaltungskompetenz verbindet. Vorgestellt wird diese neue Lernkultur von der Schulleiterin, den Schülerinnen und Schülern der Evangelischen Schule Berlin-Zentrum, wo sie bereits erfolgreich umgesetzt wird. Die Erfahrungen, die an dieser Schule gemacht wurden, sind in zahlreichen Publikationen veröffentlicht worden.

Magret Rasfeld: „Meine Vision ist Schule als ein Ort der Potentialentfaltung, des Gemeinsinns und der Verantwortung. Ich will Schulen, Bildungseinrichtungen, Unternehmen inspirieren und ihnen Mut machen, sich auf den Weg zu machen und Dinge selbst in die Hand zu nehmen“. Neben der öffentlichen Veranstaltung am Donnerstag um 19 Uhr finden am gleichen Tag schulinterne Infogespräche mit der Lehrerschaft und den Schülern bzw. den Schülerbeiräten der beiden Schulen statt. Mehr Informationen gibt es im Internet unter: www.ev-schule-zentrum.de; www.margretrasfeld.com; www.schule-im-aufbruch.de.

Musikverein „LYRA“ Schöllbronn e.V.

Das Konzert

Ein Streifzug durch die Welt
sinfonischer Blasmusik ...

Mitwirkende:
Blasorchester
Ltg. Kaija Lejune
Jugendorchester
Ltg. Isabell Diebih

Programmouzug
Ouvertüre zu „MADUCCO“, G. Verdi
Tänze von Jan. Strauß & J. Brahms
„Jenseits von Afrika“, J. Bony
„Blue Rock“, F. Teate

Sonntag
25. Januar 2015
17.30 Uhr
Stadthalle
Ettlingen

Karten: Stadtinformation / Getränke Kieler / Abendkasse

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 22. Januar

17 Uhr Der Hobbit
20 Uhr Honig im Kopf

Freitag, 23. Januar

15 Uhr Nachts im Museum –
Das Geheimnisvolle Grabmal
17 Uhr Bibi & Tina – Voll verhext
20 Uhr Honig im Kopf

Samstag, 24. Januar

15 Uhr Bibi & Tina ...
17.30 Uhr Nachts im Museum ...
20 Uhr Honig im Kopf

Sonntag, 25. Januar

11.30+17+20 Uhr Honig im Kopf
15 Uhr Nachts im Museum ...

Montag, 26. Januar

19.30 Uhr „Erbsen auf Halb Sechs“,
Benefizveranstaltung des
Lions-Clubs Ettlingen

Dienstag (Kinotag), 27. Januar

15 Uhr Bibi & Tina ...
17.30 Uhr Nachts im Museum ...
20 Uhr Honig im Kopf

Mittwoch, 28. Januar

17.30 Uhr Nachts im Museum ...
20 Uhr Honig im Kopf

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Museum Kinderkunstschule

Abenteuer mit Pergamentpapier am Donnerstag, 5. Februar, 15 - 17 Uhr, ab 12 Jahre, wir experimentieren mit verschiedenen Techniken auf halbtransparentem Pergamentpapier. Beim Zeichnen, Malen, Bekleben oder Nähen auf diesem Material entstehen spannende Gebilde.
Anmeldung: 07243/101471, Kosten: 8 €

In Bruchhausen

Mit Rattengift versetzte Fleischwurstbrocken ausgelegt

Es besteht der Verdacht, dass in den letzten beiden Wochen im Bereich um Bruchhausen mit Rattengift versetzte Fleischwurstbrocken ausgelegt wurden. Zwei Spaziergängerinnen haben in diesem Zusammenhang letzte Woche beim Alemannenweg einen Mann beobachtet, der aus einer Art hölzernen Rattenfalle heraus die Wurstbrocken verstreut haben soll. Ähnliches hätte sich in der Vergangenheit auch beim Bruchhausener Friedhof ereignet. In der Zwischenzeit wurde bekannt, dass ein Hund, der von diesen Ködern gefressen hat, daran verendet ist. Ein weiterer Hund ist schwer erkrankt. Bürger, die mit ihren Hunden in den Bereichen Bruchhausen und Buchzigsee spazieren gehen, werden gebeten ihre Hunde vorerst an der Leine zu halten und darauf zu achten, was die Tiere am Wegrand aufnehmen. Ebenso werden die Halter von Katzen um entsprechende Aufmerksamkeit gebeten. Kleine Kinder sollten dort nicht unbeaufsichtigt abseits der Wege spielen. Zeugen, die Hinweise auf mögliche Tatverdächtige geben können, werden gebeten sich unter 07243 3200 312 beim Polizeirevier Ettlingen zu melden.“

Personalausweise/ Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formalitäten vorab beim Bürgerbüro/Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **2. bis 7. Januar**, können unter Vorlage des alten Dokuments abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **29. Dezember bis 12. Januar**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht abgeholt werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro: montags und mittwochs 7 - 16 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

Eiserne Hochzeit von Irena und Mieczyslaw Zurawski



OB Arnold gratulierte Irena und Mieczyslaw Zurawski zur Eiser-
nen Hochzeit.

„Das ist ‚meine‘ erste Eiserne Hochzeit“, sagte bewundernd Oberbürgermeister Johannes Arnold. Er gratulierte am Dienstag Irena und Mieczyslaw Zurawski zum 65-jährigen Ehejubiläum und überbrachte die Glückwünsche von Stadt und Gemeinderat. Zudem verlas er dem Jubelpaar die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Gefeierte wurde im kleinen Kreis, die in Ettlingen lebende Tochter mit Familie hatte den Besuch angekündigt, Enkel Lukas leistete den beiden Jubilaren gleichfalls Gesellschaft. „Wahrscheinlich kommt auch noch die zweite Tochter, die in Pforzheim lebt, zu Besuch“, so Lukas. Das eigentliche Jubeldatum, der Zeitpunkt der kirchlichen Trauung nämlich, ist am 13. August. „Das war damals nicht so einfach mit der Kirche, im kommunistischen System war das zwar nicht verboten, aber auch nicht erwünscht“, erinnerte sich Mieczyslaw und zeigte nicht ohne Stolz das Hochzeitsfoto. Drei Enkel haben die beiden und inzwischen auch vier Urenkel.

Kennen gelernt haben sie sich bei der Arbeit. In der ostpolnischen Stadt Lublin, rund 70 Kilometer nordwestlich von Breslau gelegen, waren sie zunächst beim Militär beschäftigt. Mieczyslaw war danach als Hauptbuchhalter in einem forstwirtschaftlichen Bereich tätig, auch Irena arbeitete nach der Heirat weiter. Nachdem dann die Kinder nach Deutschland gegangen waren, folgten auch die Eltern. Seit 1990 sind Irena und Mieczyslaw, sie ist 1929 geboren, er 1926, nun schon in der Region; seit 1998 lebt das Ehepaar in Ettlingen, zuvor wohnten sie in Bad Herrenalb. In ihrer gemütlichen Wohnung fühlen sich die beiden wohl, auch wenn die Gesundheit inzwischen leider etwas zu wünschen übrig lässt und vor allem Irena das Laufen schwerer fällt. Dennoch geht Mieczyslaw gelegentlich noch selbst im nahen Supermarkt einkaufen, ist aber, wie seine Frau auch, sehr froh, dass Tochter, Schwiegersohn und Enkel in greifbarer Nähe leben und die alten Herrschaften unterstützen.

Offener Hospiz-Treff

Der nächste OFFENE HOSPIZ-TREFF ist am Mittwoch, 28. Januar, 18 Uhr in der Scheune Diakonisches Werk, Pforzheimer Str. 31; eine Möglichkeit zur Begegnung und zum Gespräch für alle Interessierten, die Fragen haben zu den Themen „Sterben, Tod und Trauer“. Eine Anmeldung für dieses kostenlose Angebot ist nicht erforderlich. |

Informationen: Hospizdienst Ettlingen, Pforzheimer Str. 31, 07243/54950, ettlingen@diakonie-laka.de.

Bürgertreff im "Fürstenberg"

Anlaufstelle Ettlingen-West – Beratung, offene Sprechstunde 15.00- 18 Uhr. Ansprechpartnerin Frau Leicht 0172/ 7680 125 (Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren)

23. Januar um 18.30 Uhr Folklore- Tanzabend. Ansprechpartnerin: Frau Eppinger 07243/ 15364

Sprachförderung für Kinder freitags 14.30- 16.30 Uhr, Information und Anmeldung unter 07243/ 515 124 Frau Rastert (Caritasverband Ettlingen)

Migrationsberatung. Informationen und Terminvereinbarung unter 07243/ 515 124 Frau Rastert (Caritasverband Ettlingen)

Familie

Stillcafé in Ettlingen

jeden ersten und dritten Freitag des Monats **am 19. Dezember Vom Stillen zum Familientisch - Beikost** 10 bis 11.30 Uhr, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen, Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, 07243 121 33.

Frauen WirtschaftsLounge

Die **FrauenWirtschaftsLounge e.V.** lädt alle Mitglieder und Interessentinnen ein zu einem Vortrag von **Monika Cronjäger** zum Thema **"Wenn die Angst zu groß wird"** im Hotel Erbprinz am **Montag, 26.1.**

ab 19 Uhr mit anschließendem Buffet. Weitere Informationen sowie Anmeldung erforderlich bis **23.1.** unter www.frauenwirtschaftslounge.de

Vorschau:

23.2. Mitgliederversammlung

30.3. "Warum gute Werbung glücklich macht und Tofu Bratwürste nicht" Vortrag von Claudia Götzinger

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, 07243/12369, www.effeff-ettlingen.de, email: info@effeff-ettlingen.de.

Wir laden ein zu unserem Workshop **„Schreibstatt – kreatives Schreiben“** für Frauen. Ab **Donnerstag, 5.2. von 18:30 bis 20 Uhr** treffen sich hier **einmal monatlich** Frauen, die Ge- und Erlebtes reflektieren und niederschreiben wollen. Eine schöne Möglichkeit sich mit biografischen Situationen neu auseinander zu setzen und Vergangenes schriftlich festzuhalten. Geleitet wird der Kurs von einer erfahrenen Biografie-Coachess. Anmeldung im Büro.

Wo treffe ich **Gleichgesinnte**? Sind Sie alleinerziehend und müssen **täglich alles alleine schaffen**? Dann kommen Sie an folgenden **Sonntagen um 11 Uhr** zu unserem **„Treff für Alleinerziehende“** ins effeff: **25.1., 8.2., 22.2., 8.3.**

Hier können Sie Kontakte knüpfen, werden verstanden und erhalten auch Informationen zu Themen wie Wohngeld, Betreuung, Beantragung einer Kur, Wohnungssuche etc. Für Kinderbetreuung wird gesorgt.

Sie suchen einen **Babysitter**? Oder möchtest Du gerne als Babysitter arbeiten? Wir bauen unsere **Babysitterbörse** weiter aus und vermitteln Jugendliche ab 14 Jahren bzw. junge Erwachsene. Unser Service ist für Babysitter kostenlos, Eltern zahlen eine kleine Verwaltungsgebühr. Nähere Informationen im Büro oder unter babysitter@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10 bis 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine e-mail. Wir melden uns bei Ihnen. Weitere Beschreibungen der Kurse etc. finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Klostergasse 1, Ettlingen, Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079 seniorenbuero@bz-ettlingen.de www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Cafeteria: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind zu erreichen:

Oase-Dienst "Senioren helfen Senioren" Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten, Tel. 07243 101524.

Haustier-Notdienst

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung, Ksenija Stieper, Telefon 07243 9391717 (privat/AB).

Veranstaltungstermine

Fr., 23.01., 9 Uhr: Hobby-Radler wandern; 09:30 Uhr: Sturzprävention; 14 Uhr: Interessengruppe Aktien; 14:30 Uhr: Stammtisch Post; 15:15 Uhr: Singgemeinschaft 50plus singt im Stehlinhaus.

So., 25.01., 15 Uhr: Theateraufführung „Max und Moritz“ der Gruppe „Die Scheinwerfer“.

Mo., 26.01., 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ in der Kaserne; 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeitstreff; 14:30 Uhr: Bridge; 19 Uhr: „La Facette“ Theaterprobe.

Di., 27.01., 09:30 Uhr: Gedächtnisstraining 1; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachpark, Schach „Die Denker“, Englisch für Fortgeschrittene; 14 Uhr: Boule-Gruppe 1 (Wasen) und 2 (Neuwiesenreben); 17 Uhr: „Intermezzo“ Orchesterprobe.

Mi., 28.01., 09:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2 (DRK-Haus); 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher; 14 Uhr: Rommee-Spieler; 14:30 Uhr: Doppelkopf; 15 Uhr: Motivzeichnen; 16 Uhr: Vortrag über klassische Musik: Brahms – 2. Streichquartett; 18 Uhr: „Graue Zellen“, Theaterprobe.

Do., 29.01., 10 Uhr: Französisch für Anfänger „Les Débutants“; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ in der Kaserne; 14 Uhr: Rommee-Joker, Boule-Gruppe 3 (Wasen), 14:30 Uhr: Singgemeinschaft 50plus, Jahrgangstreffen 24/25; 19 Uhr: „La Facette“ - Theaterproben.

Über regelmäßig stattfindende Gruppenveranstaltungen informiert ein grünes Faltblatt, das im Begegnungszentrum in der Klostergasse 1 ausliegt.

Computer-Workshops

Fr 23.01.

10 Uhr iPhones und iPads von Apple

Di 27.01.

10 Uhr Internet für Fortgeschrittene

Di 27.01.

14 Uhr PC-Grundwissen

Do 29.01.

10 Uhr E-Mail einrichten mit

MS Outlook/Windows-Mail

Die Workshops finden im Computerraum des Begegnungszentrums Klostergasse 1, statt. Eigene Notebooks/Laptops (außer bei PC-Grundwissen) und USB-Sticks zum Speichern eigener Daten können mitgebracht werden. Weitere Informationen sind den an der Rezeption ausliegenden Handzetteln zu entnehmen oder unter www.bz-ettlingen.de.

Eine **Anmeldung ist erforderlich.**

Veranstaltungshinweise

Theatergruppe La Facette

Inzwischen haben die Proben zu dem neuen Stück mit dem Titel „Das Corpus delicti“ begonnen. Es dreht sich dabei um einen Gegenstand, der als Beweis einer strafbaren Handlung dient. Keine ernstzunehmende Geschichte. Stammt sie doch wieder mal aus der Feder von Helmut Gattner, der dem Leben bekanntlich stets die heitere Seite abgewinnt. Das Datum der Aufführung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Hobby-Radler „Große Tour“

Am **Freitag, 23.1., 9 Uhr**, treffen sich die Hobby-Radler zum Wandern an der Haltestelle Ettlingen-Stadt, Abfahrt um 9:08 Uhr mit der S1/S11 nach Leopoldshafen/Viermorgen, am alten Hafen vorbei zur Fähre Leimersheim, entlang des Rheins zur Einkehr auf der Insel Rott im Restaurant „Waldfrieden“ (ca. 12 bis 14 Uhr). Rückfahrt ab Hochstetten nach Ettlin-

gen. Tourenlänge ca. 12 km; Fahrschein: Karte ab 60/65 oder RegioXplus-Karte für bis zu fünf Personen.

Karte-ab-60 startet ins Jahr 2015

Am **Mittwoch, 4. Februar**, führt die erste Fahrt im Jahr nach Daxlanden ins Lokal „Am Saumsee“. **Abfahrt** ist um **10:58 Uhr** am Stadtbahnhof Ettlingen (Umstieg: Mühlburger Tor in die 6). Nach dem Mittagessen folgt eine Diaschau mit Rückblick auf 2014, dazu humoristische Beiträge aus der Reihe der Teilnehmer (jeder kann/soll mitmachen), mit einer Vorschau auf die Fahrten 2015 klingt das Treffen mit Kaffee und Kuchen aus. Bei der **Anmeldung** ab Freitag, 23., bis Donnerstag, 29. Januar, ist aus der vorliegenden Speisekarte das Essen auszuwählen. Kostenbeitrag 2 EUR.

Tierfreunde wandern

Am **Mittwoch, 11. Februar**, treffen sich Tierfreunde mit Hunden um **10 Uhr** am Parkplatz Dammerstock (gegenüber der Straba-Haltestelle) bei der Gaststätte „LA PINETA“, wo auch die Wanderung endet, (ca. 12:30 Uhr, Hunde dürfen mit in die Gaststätte.

Am **Samstag, 28. Februar**, trifft sich die Gruppe um **10 Uhr** am Parkplatz Wilhelmstraße (Nähe der früheren „Jägerstube“), von dort mit Pkws nach Mühlacker, anschließend Wanderung, Essen um ca. 13 Uhr im veganen Restaurant („Sehnsuchtsküche“), **Rückfahrt** um 15 Uhr. Wegen der Reservierung bitte definitiv zusagen!

Anmeldungen (auch telefonisch) unbedingt jeweils eine Woche vor dem Termin. Anmeldeformulare liegen in der Rezeption des Begegnungszentrums auf dem Ständer aus. **Auskünfte/Anmeldungen** bei Birgitte Sparkuhle, Tel. 07243 77903 (AB).

Senioren-Wandergruppe

Die Senioren-Wandergruppe macht jetzt Pause bis zum Saisonstart Anfang März.

Mehrtagesreise ins Weserbergland

Die nächste **Mehrtagesreise** des Begegnungszentrums findet von Mittwoch, 27. Mai, bis Montag, 1. Juni, statt. **Ziel** dieser in Zusammenarbeit mit der AVG geplanten Fahrt ist das **Weserbergland**, genauer: **die Porta Westfalica**. Von einem Vier-Sterne-Hotel geht es in die nähere Umgebung, u. a. nach Minden, Hameln, Detmold (mit Besuch des berühmten Hermanns-Denkmal) oder Pad Pyrmont. Alle Ausflüge werden von örtlich erfahrenen Reiseleitern begleitet. Die Gesamtleitung dieser Fahrt hat wieder Ernst Koch vom Seniorenbeirat. Detaillierte Unterlagen für diese Busreise liegen in der Rezeption des Begegnungszentrums auf. Anmeldungen werden dort entgegengenommen.

Jahresversammlung Tischtennisgruppe „Wirbelwind“

Die TTG Wirbelwind trifft sich zu ihrer Jahresversammlung am Montag, 2. Fe-

bruar, um 18:15 Uhr im Begegnungszentrum. Tagesordnung: Bericht des Vorstandes –Ausblick 2015- Beschluss über Mitgliedsbeitrag 2015 – Verschiedenes (Vorschläge werden gerne entgegengenommen). Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

seniorTreff Ettlingen-West

Veranstaltungshinweise

Senioren-Wandergruppe

Die Senioren-Wandergruppe macht Winterpause bis zum Start Anfang März
Veranstaltungstermine

Montag, 26. Januar

09:00 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl**

10:15 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl**

Dienstag, 27. Januar

09:00 Uhr – **Sturzprävention**

10:15 Uhr – **Sturzprävention**

16:00 Uhr – **Offenes Singen**

Mittwoch, 28. Januar

14:00 Uhr – **Boule „Die Westler“**
– Entenseepark

Donnerstag, 29. Januar

09:00 Uhr – **Sturzprävention**

14:00 Uhr – **Offener Treff**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 statt. Beratung, Anmeldung und Information: Donnerstags von 10 bis 11 Uhr persönlich im *seniorTreff* Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Jugendgemeinderat

Nächste Sitzung

Liebe Jugendgemeinderäte,
zur nächsten öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderats am

Dienstag, 27.01.2015, 18 Uhr,

lade ich euch herzlich in das Kinder- und Jugendzentrum Specht ein.

Tagesordnung

1. Übergabe JGR-Flyer
2. Ausblick 2015
3. Begehung der Spiel- und Bolzplätze, Vorstellung der Projekt-idee
4. Jugendgemeinderatswahl 2015
5. Termine nächste Sitzungen
6. Verschiedenes

gez.
Marie-Claire Grethler
Sprecherin

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24,
Tel.: 07243-4704, www.kjz-specht.de

Das neue Jahr hat begonnen und auch bei uns im Specht gibt es wieder tolle Workshops und Mitmachaktionen. Unter www.kjz-specht.de gibt es die Möglichkeit, sich für unseren Newsletter anzumelden, um aktuelle Infos zu unseren offenen Angeboten, Kursen und den Ferien zu erhalten.

KINDERFASCHINGSPARTY* DO 12.02., 16:16 bis 19:19 Uhr, 0€ mit Verkleidung, ohne 2€

OSTERFERIEN I:SPECHT-ACTION-CAMP* MO, 30.03. - DO, 02.04., 11-14 Jahre, 50€

Ihr habt Lust auf Action und Spaß in den Osterferien? Wir übernachten in den Schwedenhäusern der Freizeitstätte Spielberg und starten von dort aus zu Ausflügen, zu Stadtspielen, Nachtakti-

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: anzeigen.76275@nussbaummedien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

onen, zum Kanufahren oder ins Europabad. Dank der finanziellen Förderung der deutschen Sportjugend kann diese Freizeit so kostengünstig angeboten werden. Entscheidet euch schnell, die Plätze sind auf 20 Teilnehmer begrenzt. Anmeldung erforderlich!

OSTERFERIEN II: KOCH-GRUNDKURS* DI, 07.04.-FR, 10.04., ab 8 J., jeweils 10-15 Uhr, 50€

Hier lernt ihr von Grund auf leckere einfache und schwerere Gerichte zu kochen. Spiel und Spaß werden hier nicht zu kurz kommen....

BUNTER KUCHEN IM GLAS* MI, 28.01., 15-17 Uhr, €3.-

KOCH- UND INFOSAMSTAG* für Eltern + Kind/ Jugendliche: „vegan schlemmen“ –ab und zu ganz ohne Tier, SA, 31.01., 10-13 Uhr, €3.- pro Person

FASCHINGSMASKEN* FR, 06.02., 15-17 Uhr, 4€

WIR BACKEN BERLINER* ab 6 J., SA, 07.02. 15-17 Uhr, 5€

FASCHINGSDEKORATION FÜR ZUHAUSE* MI, 11.02. 15-17 UHR, 2€

AMERIKANER BACKEN* DO, 19.02., 15-17:30 Uhr, 2 €

SCHOKOCROSSIES* FR, 20.02., 15-17 Uhr, 2 €Uhr, 3 €

MITTAGSTISCH mit Vor-, Hauptspeise und Dessert gibt's für 3€ von MO-FR von 12-14 Uhr; aktueller Speiseplan unter www.kjz-specht.de

TREFF AM MITTAG mit Billard, Kicker und Brettspielen MO-DO von 14-15.30 Uhr

HAUSAUFGABENHILFE* für Schulkinder ab der 5. Klasse für 3€ pro Termin, MO-DO von 14-16 Uhr; Anmeldung erforderlich!

KIDSTREFF mit Spielen, Basteln und Outdoor-Aktionen von 7 bis 10 Jahren, DO von 15.30-17 Uhr, ohne Anmeldung

JUNGSTREFF ab 11 Jahren, MI von 16.15-17.45 Uhr

MÄDCHENTREFF ab 11 Jahren, FR von 14.30-17 Uhr

OFFENER TEEN-TREFF mit Spielen, Kochen, Chillen, aktuellen Konsolenspielen und Chatten, für Kids und Teens bis einschließlich 14 Jahren, MO und DI jeweils von 16-19 Uhr, 0€

BASTELWERKSTATT* mit Papier, Naturmaterialien, Ton basteln, ab 6 J., jeden DI (bis Ende April), 15:30-17 Uhr, 2€

OFFENE HOLZWERKSTATT jeden DO (bis Ende April), vorbei kommen, planen, schrauben, sägen, 16-18 Uhr, Materialkosten nach Verbrauch, ab 10 J.

*Anmeldung erforderlich!

Lokale Agenda

Agenda 21

Arbeitskreis Asyl

Dankeschön für Ehrenmedaille der Stadt Udo Dreutler vom Verein Freunde für Fremde und Mitglied im AK Asyl Ettlingen erhielt beim Neujahrsempfang der Stadt eine Auszeichnung für sein ehrenamtliches Engagement. Seine Antwort auf diese Ehrung, die aus Zeitgründen am Ehrungs-Abend nicht gesprochen werden konnte, wird im Folgenden abgedruckt:

Ein großes Dankeschön an Oberbürgermeister Arnold

Sie haben eine Bürgerin und 4 Bürger öffentlich geehrt und für den jeweiligen Einsatz im Ehrenamt gedankt. Das ist eine schöne Geste, denn Ehrenamt ist ein Dienst an der Gemeinschaft, der durchaus aufreibend sein kann. Aus meiner Sicht, der ich die Betreuung und Beratung von Migranten als Arbeitsfeld gewählt habe, um den Menschen eine Stimme zu geben, die lange Zeit sehr an den Rand unserer Gesellschaft gedrängt wurden, ist das die eine Seite der Medaille. Die andere ist die Gesellschaft, d. h. die Gemeinde, in der das geschieht. Sie haben in der Stadtverwaltung wieder ein Klima geschaffen, das es möglich macht, Flüchtlinge erfahren und spüren zu lassen, dass sie hier „aufgenommen“ werden. Es ist wieder möglich, gemeinsam Brücken zu bauen für eine sichere Zukunft der zugewanderten Bürger. Und dafür haben **Sie**, stellvertretend für die Mitarbeiter Ihres Teams, ein großes Dankeschön verdient. Statt einer Medaille überreiche ich Ihnen eine „Silberscheibe“; den Film **„Brücken bauen in die Zukunft“**, in dem ich 10 Jahre Begleitung und Betreuung von Rückkehrern in die verschiedenen Länder des ehemaligen Jugoslawien zusammengefasst habe.

Den Anstoß zu dieser Arbeit gab ein regierender Bürgermeister, Hans Koschnik, der erkannt hat, dass Abschiebung, wie sie teilweise jetzt wieder gefordert wird, keine Lösung ist, weil dadurch die Verhältnisse in den Herkunftsländern sich nicht verändern. Das Schöne an diesem Film ist: ich konnte dokumentieren, wie es möglich ist, mit Jugendlichen unterschiedlicher eigentlich verfeindeter Länder wie Kosovo und Serbien, aber auch mit Minderheiten wie Roma, die wohl in allen Ländern des Balkan diskriminiert werden, gemeinsam friedlich und fröhlich Projekte durchzuführen, eben Brücken bauen über politische Grenzen und Schranken hinweg. Soziales Engagement in den Herkunftsländern ist der weitaus bessere Weg, Wirtschaftsfucht einzudämmen, als immer neue Hindernisse auf den Fluchtwegen aufzubauen mit untragbaren Konsequenzen, wie wir sie täglich im Mittelmeerraum erfahren müssen.

Der hier erwähnte Dokumentarfilm **Brücken bauen in die Zukunft** wird am Freitag, den 6. Februar, um 20 Uhr in Caspar-Hedio-Haus öffentlich vorgeführt.

– Eintritt frei, Spenden für die Arbeit mit Migrantinnen und Migranten erbeten.

Weltladen Ettlingen

Der Winter ist noch nicht vorbei ... und es gibt kein schlechtes Wetter, wenn man richtig angezogen ist, z.B. mit den leichten, wärmenden **Alpaka-Strick-Accessoires aus Peru**. Handstulpen, Schals und Mützen in modisch-farbigem Design kommen in der kalten Jahreszeit gut an. Die auf dem Weltmarkt nur in geringer Menge vorhandene Alpakafaser ist langlebig, läßt sich nicht statisch auf, ist fusselfrei und besonders für empfindliche Haut geeignet. Durch die winzigen Luftmaschen in den Fasern hat Alpaka eine hohe Wärmekapazität, leitet aber auch Feuchtigkeit ab. Die Pflege ist einfach, auslüften reicht normalerweise, ansonsten die Alpaka-Strick-Accessoires kalt von Hand waschen. Die kleine Kamelart Alpaka lebt bevorzugt in extremen Höhen in den Anden, dem traditionellen Siedlungsgebiet der indianischen Bevölkerung. Unser Fair-Handelspartner DWP bezieht die bunten Strickwaren von der peruanischen Kooperative RAYMISA, die sich als Mitglied der Fair-Handelsorganisation zu den vorgegebenen Fair-Handels-Prinzipien bekennt. Durch die Haltung der Alpakas und den Verkauf ihrer sehr weichen und feinen Wolle haben die Bauern auch eine Alternative zum Koka-Anbau. Genau das Richtige in der kühlen Jahreszeit sind auch unsere leichten **Wollschals aus Indien**. Auf den traditionellen Handwebstühlen werden die schönen Stücke in gedeckten und doch leuchtenden Farben hergestellt. Die Schals sollten von Hand kühl und separat gewaschen werden, um Farbe und Qualität zu erhalten. Der Fair-Handelsimporteur CONTIGO lässt die Schals bei der Handwerker-Kooperative LILA CRAFT fertigen, sie wurde 2002 in Delhi von zwei europäischen Textildesignern gegründet. Angehörige verschiedener Religionen arbeiten friedlich zusammen, sie erhalten ein überdurchschnittliches monatliches Festgehalt, bezahlten Urlaub und Krankheitsvorsorge für ihre ganze Familie. Fair einkaufen im Weltladen Ettlingen, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag - Freitag 9.30 - 18.30, Samstag 9.30 bis 13 Uhr. Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Gebäudeenergieberatung bei den Stadtwerken

Informieren vor modernisieren

Häuser werden mit zunehmendem Alter leider nicht wertvoller. Im Gegenteil: Von Zeit zu Zeit sind Modernisierungsmaß-

nahmen notwendig. Durch energetische Verbesserungen erhalten Sie nicht nur den Wert Ihrer Immobilie, sondern gewährleisten darüber hinaus für Ihr Haus einen zeitgemäßen Wohnzustand. Lassen Sie sich vor geplanten Modernisierungsmaßnahmen beraten. Eine Erstberatung bieten die Stadtwerke in Zusammenarbeit mit der EnergieAgentur Kreis Karlsruhe für Ihre Kunden kostenfrei an.

Anmeldung zur Einzelberatung

Die nächsten Beratungen finden am **Dienstag, 2. Februar (14 – 17 Uhr)** bei den Stadtwerken, Hertzstraße 33 statt. Interessenten werden gebeten, sich zur Beratung telefonisch unter 07243 101-02 anzumelden.

Stadtbibliothek

Ausverkauft!

Die Veranstaltung mit Harald Hurst, „Mol gucke“ am Freitag, 6. Februar, 20 Uhr, ist bereits ausverkauft.

Stadtbibliothek Ettlingen

Treff am Samstag

Vorlesezeit: Geschichten lauschen und kreativ sein

Samstag, 31. Januar 2015
10.30 - 12 Uhr

Mit Ilona Birne

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich

Stadtbibliothek Ettlingen

Spanisch für Kinder

Vorlese- und Mitmachaktion mit Ana Lilia Gerner

Samstag, 24.01.2015
10.30 – 11 Uhr

Für Kinder ab 5 Jahren und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich!

Volkshochschule

VHS Aktuell

Trommelworkshop: Rhythmus pur - Trommeln westafrikanisch auf Djembé und Basstrommeln (K0031) Vermittelt werden spieltechnische Grundlagen und verschiedene Rhythmen (Grundstimmen, Arrangements), kommunikatives Spielen sowie Übungen zur Soloimprovisation. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Instrumente können im Kurs gegen eine Leihgebühr von 3 € pro Djembé zur Verfügung gestellt werden. Bitte bei Anmeldung angeben, ob eigene Djembé mitgebracht wird. Samstag, 31.1., 14 - 18:30 Uhr, in der Schillerschule, Schefelstraße 8

Klassische Massage - Highlights (G0463) Sie erlernen eine Ganzkörpermassage und sind nach diesem Workshop selbst in der Lage, Wellness-Massagen im Freundes- oder Bekanntenkreis zu geben. **Eine Anmeldung paarweise wird empfohlen.** Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, 2 große Badetücher, 1 Decke, Isomatte und Baby- oder Massageöl. Eigene Massageliege kann mitgebracht werden. Sonntag, 8.2., 10 bis 17 Uhr

Rhetorik Training (B0642) Freitag, 30.1., 8:30 bis 16 Uhr

Bau- und Immobilienfinanzierung- Wie viel Immobilie kann ich mir leisten? (B0612) Samstag, 7.2., 9:30 bis 16:30 Uhr

Haftungsfalle Verein - Aktuelle Entwicklungen zur Haftung von Vereinen und ihren Vorständen (B0673) In diesem Kurs wird über das Thema „Haftungsfalle Verein - Aktuelle Entwicklungen zur Haftung von Vereinen und ihren Vorständen“ berichtet. Im März vergangenen Jahres wurde vom Bundestag ein neues Gesetz zur Stärkung des Ehrenamts verabschiedet, in dem sich nicht nur wichtige Änderungen zum Gemeinnützigkeitsrecht, sondern auch zur Haftung von Vorständen und Mitgliedern ihrem Verein gegenüber finden. Donnerstag, 26.2., 19 bis 20:30 Uhr

Tastaturschreiben heute - anders als bisher! Für Kinder ab 9 Jahren und Erwachsene bis zum Seniorenalter (B0685) 6 Nachmittage, dienstags ab 10.2. von 16:20 - 17:50 Uhr

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, vhs@ettlingen.de, www.vhsettlingen.de.

Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 8.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 8.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 8.30 - 12 Uhr

Schulen Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Expertinnen im Unterricht

Gleich zwei Expertinnen haben die Klasse 9c besucht. Dr. Maria Rave-Schwank, die sich ehrenamtlich engagiert für Elterncafés in Karlsruhe, und die Karlsruher Migrationsbeirätin Aliz Müller ergänzten zum Thema Migration und Integration den Unterricht. So wurde einmal aus einem gesellschaftlich sozialen Engagement heraus und einmal aus der politischen Perspektive deutlich, wie sich Menschen für Migrantinnen und Migranten engagieren. Dr. Maria Rave-Schwank, Sachbuchautorin und ehemalige Direktorin der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Städtischen Klinikums, zeigte, wie man sich als Bürgerin mit ihrem Fachverstand für eine Verbesserung der Situation von Migrantinnen und Migranten einsetzen kann. Frau Aliz Müller, die in Karlsruhe an der Pädagogischen Hochschule studierte und ursprünglich aus Ungarn stammt, zeigte, wie Migrantinnen selbst durch ihr eigenes Engagement, ihre persönliche Betroffenheit und Sensibilität zu einem besseren Miteinander und gegenseitigen Verständnis beitragen können. Die Klasse 9c und Frau Herzer bedanken sich vielmals bei den Referentinnen für ihr Kommen und die Einblicke in ihre Tätigkeit.

Anne-Frank-Realschule

Ausflug mit Mumie



Am 9. Januar machte die Klasse 7d der Anne-Frank-Realschule einen Ausflug in die Vergangenheit. Mit der Geschichtslehrerin Frau Brunner und insgesamt vier Praktikanten der PH-Karlsruhe ging es nach der zweiten Stunde in das Ba-

dische Landesmuseum, um dem antiken Ägypten einen Besuch abzustatten. Die Zeitreise begann mit einer Führung durch die Ausstellung und einem ausführlichen und anschaulichen Vortrag zu antiken Fundstücken und dem Totenkult der alten Ägypter. Besonders interessant für die Schülerinnen und Schüler war der Umstand, dass dieser Vortrag im Beisein einer waschechten Mumie abgehalten wurde, die in einer klimatisierten Vitrine im Karlsruher Schloss ausgestellt wird. Dadurch entstand eine Atmosphäre, welche es schaffte, das bereits bestehende, große Interesse der Schülerinnen und Schüler noch zu steigern und den sehr anspruchsvollen Vortrag in eine angenehme Entdeckungsreise für die Kinder zu verwandeln.

Nach diesem Erlebnis hatten die Kinder in den Werkstätten des Badischen Landesmuseums die Gelegenheit ihre eigenen Uschebtis (ägyptische Totenfiguren) aus Ton herzustellen und zu bemalen, bevor sie in ein verdientes Wochenende entlassen wurden. Doch bereits in ihrer ersten Geschichtsstunde der neuen Woche stellten die Schüler der 7d unter Beweis, wie viel sie auf ihrer Exkursion gelernt haben und wie sehr sie sich für diese Thematik begeistern. Die Anne-Frank-Realschule bedankt sich bei den freundlichen und motivierten Mitarbeitern des Badischen Landesmuseums und freut sich auf viele weitere Besuche in vergessenen Welten, die dort geboten werden.

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Spendenübergabe der BB-Bank Ettlingen an die Wilhelm-Lorenz-Realschule



Die Filialdirektorin der BB-Bank Ettlingen, Astrid Listl, überreichte am 14. Januar einen Scheck in Höhe von 3000 € an Schulleiterin Ulrike Gargel und an den Kulturbeauftragten der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Wolfgang Doege. Immer wieder unterstützt die BB-Bank Schulen oder Kindergärten aus Gewinnsparmitteln und trägt somit ihrer sozialen Verantwortung Rechnung. Für die Verwendung dieses unerwarteten „Geldsegens“ hat Herr Doege bereits konkrete Pläne ausgearbeitet.

So werden außerunterrichtliche Projekte für verschiedene Klassen und Fachrichtungen finanziell unterstützt.

Die Klassenstufe 5 nimmt im Fach NWA (Naturwissenschaftliches Arbeiten) an einem Workshop mit Experimenten zum Thema „Vom Steinsalz zum Kochsalz“ teil. Ebenfalls im Fach NWA führen die 7. Klassen Exkursionen nach Mannheim ins Planetarium und in den Luisenpark durch. Sie befassen sich dabei mit dem „Makrokosmos und dem Ökosystem“. Die Klassenstufe 8 erhält im Rahmen

von „COACHING4FUTURE“ einen Workshop zur Klimaexpedition.

Auch die Klassen 9 werden mit interessanten Projekten bedacht. So erfahren die Techniker im ZKM etwas zu Robotik bzw. Solarmobilen während die MUM-Gruppe sich über die Herstellung von Kosmetik auf der Experimenta informiert.

Schulleitung, Lehrer, Schüler und Eltern bedanken sich sehr herzlich für die Möglichkeiten, die diese großzügige Spende der Wilhelm-Lorenz-Realschule bietet.

Schillerschule

Informationsabend für die Eltern der Schulanfänger

Für die Eltern der Schulanfängerkinder 2015 findet am **Dienstag, 27. Januar, 19.30 Uhr** in der Schillerschule (im Pavillon am Ende des Schulhofes) ein allgemeiner Informationsabend statt.

Alle interessierten Eltern sind hierzu herzlich eingeladen!

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2015/2016 an den Ettlinger Grundschulen

Die Anmeldung der Schulanfänger 2015/2016 erfolgt an folgenden Tagen:

| | | | |
|--|--|--------------------------------------|------------------------------------|
| Thiebauthschule | Donnerstag, 19.03. | 14.00 – 18.00 Uhr | |
| Schillerschule | Donnerstag, 19.03. Freitag, 20.03. | 7.30 – 9.00 Uhr 12.30 – 15.30 Uhr | |
| Pestalozzischule | Mittwoch, 18.03. Donnerstag, 19.03. | 9.00 – 13.00 Uhr 8.00 – 14.00 Uhr | Buchstabe A - L Buchstabe M - Z |
| Geschwister-Scholl-Schule Bruchhausen | Freitag, 20.03. | 8.30 – 14.00 Uhr | |
| Erich-Kästner-Schule Ettlingenweier | Montag, 16.03. | 13.30 – 17.00 Uhr | |
| Grundschule Oberweier | Montag, 09.03. | 13.00 – 15.00 Uhr | |
| Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn | Donnerstag, 19.03. | 14.00 – 18.00 Uhr | |
| Hans-Thoma-Schule Spessart | Donnerstag, 12.03. | 7.30 – 11.30 Uhr | |

Bitte melden Sie Ihr Kind an der **für Ihr Wohngebiet zuständigen Schule** an, ungeachtet eines eventuell gewünschten Schulbezirkswechsels.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum **30. September 2015** das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Es besteht die Möglichkeit, auch Kinder anzumelden, die bis zum 30. Juni 2016 das sechste Lebensjahr vollenden. Durch die Anmeldung erhalten diese Kinder damit den Status eines schulpflichtigen Kindes.

Ein Nachweis (Geburtsurkunde) wird nur benötigt, wenn das schulpflichtige Kind weniger als sechs Monate am jetzigen Wohnsitz gemeldet ist oder nach dem 30. September 2009 geboren wurde.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit!

Thiebauthschule

Informationsabend für Eltern der Schulanfänger

Die Eltern der Thiebauth-Schulanfänger 2015 sind zu einem Informationsabend mit dem Thema „So kann gutes Lernen gelingen“ in die Thiebauthschule eingeladen:

am 26. Januar um 19.30 Uhr im Erdgeschoss der Schule.

An diesem Abend stellen wir Ihnen Erkenntnisse der Hirnforschung und Pädagogik vor, die das Lernen gut gelingen lassen und erzählen Ihnen, wie wir in der Schule arbeiten.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch für alle Fragen zu diesem Thema zur Verfügung.

Pestalozzischule

Neujahrsempfang mit großzügiger Spende vom Pfennigbasar

Am vergangenen Mittwoch fand traditionell am ersten Schulmittwoch nach den Weihnachtsferien der Neujahrsempfang in der wunderschön geschmückten Mensa der Pestalozzischule statt.

Wie immer begrüßte Frau Schieschke alle, die über das vergangene Jahr das schulische Leben mitgestaltet und mitgetragen hatten, Lernbegleiter, Jugendbegleiter, Lesepatzen, Sprachpatzen und viele andere.

Ein kurzes Programm, unter anderem ein Gitarrentrio aus dem Kollegium, die Orff-Gruppe der vierten Klassen und eine von Frau Vogel vorgetragene Mundart-Geschichte, unterhielt alle Geladenen auf das Beste.

Unter den Gästen war auch Frau Stauch, die Vorsitzende des Karlsruher Pfennigbasars, die eine großzügige Spende im Gepäck hatte, mit der unsere beiden Vorbereitungsklassen unterstützt werden sollen.

In den beiden Klassen werden Schülerinnen und Schülern die ersten Grundlagen der deutschen Sprache vermittelt, um ihnen ein würdevolles und sicheres Leben in unserer Mitte zu ermöglichen und den Start in einer schulischen Regelklasse zu erleichtern.

Nun können dringend benötigte Materialien angeschafft oder auch mal ein Ausflug finanziell unterstützt werden.

Vielen Dank! Nach dem Programm war noch ausreichend Zeit für Kuchengenuss, viele Gespräche und den Austausch, für den unter dem Jahr oft die Zeit fehlt.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2015

Gemäß § 27 des Grundsteuergesetzes wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2015 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2014 an die Stadt Ettlingen zu entrichten haben, öffentlich festgesetzt. Die Grundsteuer 2015 ist zu den im zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid angegebenen Fälligkeitszeitpunkten zu zahlen. Sofern ein SEPA-Basislastschriftmandat erteilt worden ist, werden die festgesetzten Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht. Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid zugegangen wäre. Gegen die

durch die öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats gemäß §§ 68 bis 70 der Verwaltungsgerichtsordnung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bürgermeisteramt Ettlingen, Stadtkämmerei, Kirchenplatz 9, 76275 Ettlingen, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Bei schriftlicher Einlegung ist die Frist nur gewahrt, wenn der Rechtsbehelf vor deren Ablauf beim Bürgermeisteramt eingegangen ist. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. durch die Einlegung eines Widerspruchs wird die Verpflichtung zur Zahlung der Grundsteuer nicht aufgehoben.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle als Sachbearbeiter/in in der

Liegenschaftsabteilung und Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

der Stadtkämmerei neu zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören

- Grundstücksverkehr: Mitarbeit bei Grundstücksgeschäften, Erbbaurechtsverträgen
- Bearbeitung der Pachtverhältnisse der Landwirte
- Assistenz- und Sekretariatstätigkeiten mit Protokollführung
- Erteilung von Bodenrichtwertauskünften
- Erfassung der Kaufverträge in der automatisierten Kaufpreissammlung
- Mitarbeit bei der Erstellung von Verkehrswertgutachten

Wir suchen Bewerber/innen mit abgeschlossener Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellten, Kauffrau/mann für Grundstücks- und Wohnungswirtschaft oder vergleichbarer Qualifikation. Kommunikationsfähigkeiten, Flexibilität, Teamfähigkeit und Engagement sowie fundierte Kenntnisse im Umgang mit MS-Office-Anwendungen werden vorausgesetzt; Erfahrungen mit Lotus Notes sind erwünscht.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Das Arbeitsverhältnis wird zunächst befristet.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 06.02.2015 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen per Mail an personalabteilung@ettlingen.de.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 072 43/101-233 (Herr Schlee, Kämmerei) oder 072 43/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).

Aufstellung des Bebauungsplans „Wasenpark“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat am 26.11.2014 beschlossen, dass ein Bebauungsplan „**Wasenpark**“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt werden soll. Dies wird hiermit nach § 13 a (3) BauGB ortsüblich bekannt gegeben. Zur besseren Transparenz wird eine frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 (1) BauGB durchgeführt. Der künftige räumliche Geltungsbereich ist dem beigefügten Übersichtsplan vom 23.10.2014 zu entnehmen.

Nach § 13 a (1) BauGB kann ein Bebauungsplan für die Wiedernutzbarmachung von Flächen, die Nachverdichtung oder andere Maßnahmen der Innenentwicklung, wenn die zulässige Gebäudegrundfläche im Sinne des § 19 (2) Baunutzungsverordnung (BauNVO) weniger als 20.000 m² beträgt, im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 13 (2) und (3) S. 1 i. V. m. § 2 (4) BauGB aufgestellt werden, was hier der Fall ist.

Ziele und Zwecke der Planung:

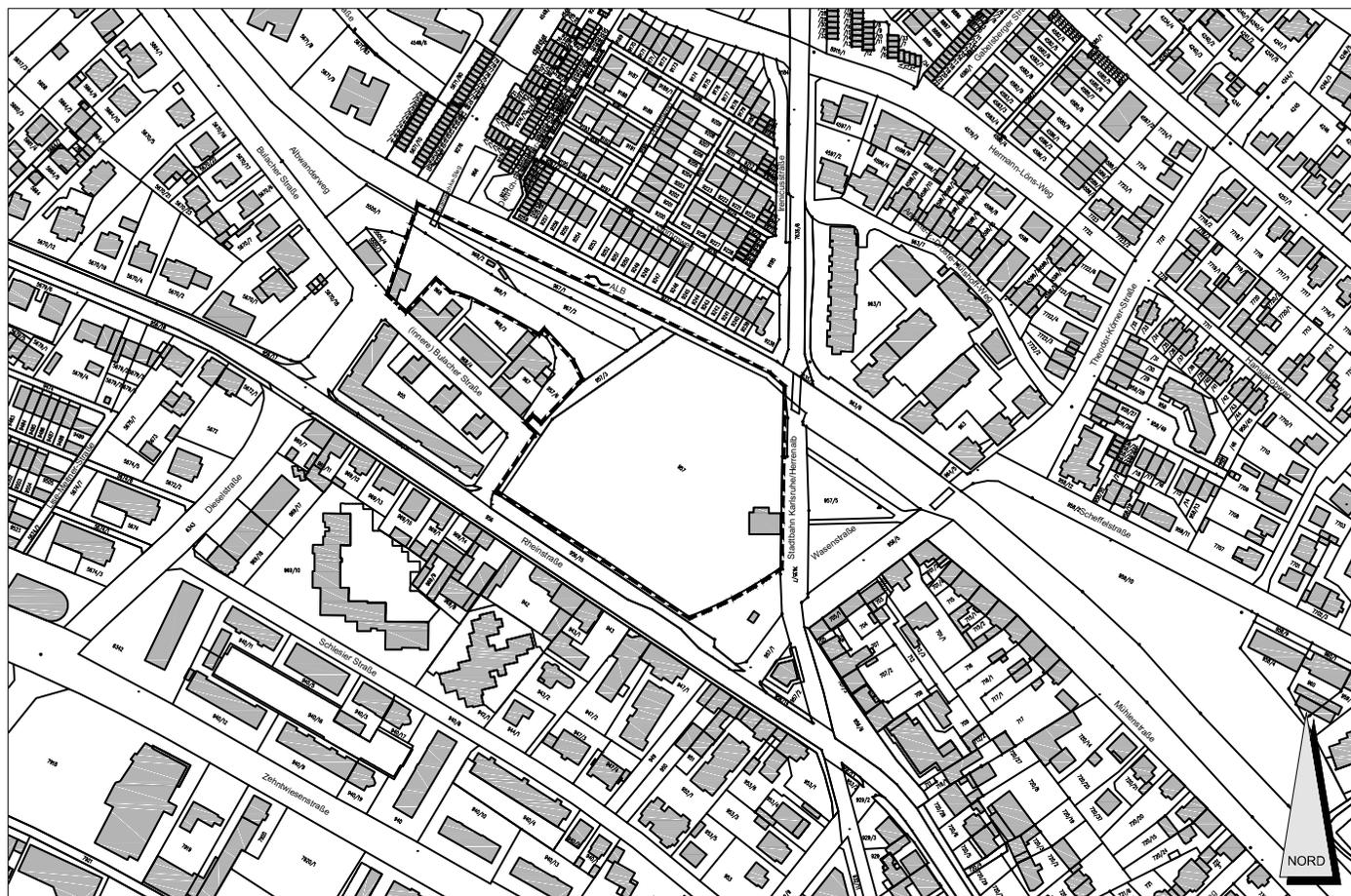
Der auch auf Vorschlägen des Jugendgemeinderats basierende Strukturplan zu Verbesserungen im Wasenpark und am dortigen Gewässerrand der Alb dient dazu, den bestehenden Bolzplatz durch einen Kunstrasenplatz zu ersetzen, eine Verbesserung der Freizeitnutzung im Wasenpark zu ermöglichen und um die Grundlage für Hochwasserschutzmaßnahmen zu schaffen. Eine funktionale und gestalterische Aufwertung dieser öffentlichen Grünanlage ist wegen der integrierten Lage und guten Verkehrsanbindung des Standorts sinnvoll.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung findet in Form einer Auslage des Strukturplans im Planungsamt Ettlingen, Rathaus Albarkaden, 3. OG, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen in der Zeit **vom Tag der Veröffentlichung bis zum 23.02.2015** zu den üblichen Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung unter 07243/101-388 statt.

Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung gegeben.

Ettlingen, den 22.01.2015

gez. Jäger
Planungsamt



Strukturüberlegungen "Wasenpark", Übersichtsplan

Planungsamt Ettlingen

23.10.2014

Wir gratulieren

23. Januar

Mackert Erwin Werner,
Schöllbronner Str. 49, 80 Jahre

24. Januar

Reimann Rosina, Wilhelmstr. 6, 85 Jahre
Rettenmaier Heinrich,
Am Stadtbahnhof 2, 85 Jahre

25. Januar

Gleißle Gerhard Karl,
Schlossgartenstr. 43, 85 Jahre

Hänle Marianne Luise,

Hohewiesenstr. 47, 80 Jahre
Herrmann Margot Elisabeth, Seestr. 36,
85 Jahre

27. Januar

Waldeisen Erika Anna, Böcklerstr. 3,
80 Jahre

Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Telefon 19292

Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):

Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 07243 19292.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale des DRK an Wochenenden und Feiertagen: 0180 6 112 112

Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr

für Großtiere Dr. Dittus, Lauschiger Weg 2, Khe-Rüppurr, Tel. 0721/886141, mobil 0172/7246866

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bereitschaftsdienst der Apotheken: Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 22. Januar

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Freitag, 23. Januar

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

Samstag, 24. Januar

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Sonntag 25. Januar

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, Busenbach

Montag, 26. Januar

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Dienstag, 27. Januar

Brunnen-Apotheke, Lange Straße 58, 07248 932190, Ittersbach

Mittwoch, 28. Januar

Herz-Apotheke, Ettlinger Straße 38, 07243 56610, Busenbach

Donnerstag, 29. Januar

Bergles-Apotheke, Werrenstraße 15, 0721 9473620, Stupferich

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Beate Oeberg-Remy, Hausnotrufbeauftragte des DRK, 0721 44156 von 8.30 bis 9 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.

Geschütztes Wohnen

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07252 5622365

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr, Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund

Kaiserallee 109, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren 07243 101-509

Diakonisches Werk

Pforzheimer Str. 31, 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes

Beratung und Unterstützung in Notsituationen
Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe
0721 9367787

Polizei Ettlingen

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0

24-Stunden-Service-Telefon:

0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg

Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050 (kostenlos)

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostergasse 1, 07243/ 101546, Mobil: 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353
pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Ettlingen Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr.

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken 07243 3766-0, Telefax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung, **Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:** Eleonore Gladitsch, 07243 - 9762

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen Anfragen und Beratung: Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Hospiz "Arista": Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116, **freitags 14 bis 17 Uhr.**

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583.

Häusliche Krankenpflege
Fachkrankenschwester für Gemeindefremdenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243 718080.

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Nobelstr. 7

MANO Pflorgeteam GmbH
MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de
pflorgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB, Goethestraße 15, 07243 529252, Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Sozialstation
Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Essen auf Rädern
Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Middelkerker Straße 4,

07243 515159 sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar 07243/715 99 19
www.pflegedienst-froschbach.com

Essen auf Rädern
Infos beim DRK Kreisverband, Andreas Jordan, 0721 955 95 65

Beratung für ältere Menschen
Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950.

Demenzberatung beim Caritasverband
Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-122, Ansprechpartnerin: Karin Carillon

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung des DRK Terminvereinbarung unter 0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle
Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen 07243-54 95 0, Fax: 07243-54 95 99.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbands Ettlingen
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15a, 07243 515-130

Schwangerschaftsberatung

Caritasverband Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung 07243 515-0, schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk Ettlingen, rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243 515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz für Eltern von Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 515-140.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Epernayer Str. 34; 07243 94545-0; Fax: 07243 94545-45, info@tev-ettlingen.de, www.tev-ettlingen.de

Mano Pflorgeteam GmbH
Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax 07243 525955, E-Mail pflorgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk
Paar- und Familienkonflikte, Trennung u. Scheidung, finanzielle Probleme, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind
Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-389

Familienpflegerin
Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.
Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung für Samstag, 24., und Sonntag, 25. Januar

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu
Sonntag 10.30 Uhr Hl. Messe; 18 Uhr im Chorraum der Kirche: „Zwischen Anfang und Ende“ - Besinnung zum Wochenwechsel

Pfarrrei St. Martin
Samstag 18.30 Uhr Hl. Messe

Pfarrrei Liebfrauen
Sonntag 9 Uhr Hl. Messe
Seniorenzentrum am Horbachpark
Sonntag 10 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef Bruchhausen
Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius Ettlingenweier
Sonntag 9.45 Uhr Erstkommunionvorbereitung im Gemeindezentrum, 11 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin Oberweier
Sonntag 18 Uhr Vorabendmesse

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

Pfarrrei St. Bonifatius Schöllbronn
Samstag 15 Uhr Narrenmesse
Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier;

Pfarrrei Maria Königin Schluttenbach
Samstag 17.30 Uhr
Vorabendgottesdienst

Pfarrrei St. Antonius Spessart
Sonntag 9.45 Uhr Eucharistiefeier,
9.45 Uhr Kinderkirche im Untergeschoss

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde
Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen, gleichzeitig Minikirche

Pauluspfarre
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Dr. Wolfgang Franzki, Prädikant; 11.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl im Stephanus-Stift am Robberg, Jürgen Samlenski, Gemeinmediakon

Johannespfarre
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen der Konfirmanden Johanneskirche, im Anschluss Kirchkaffee (Pfr. A. Heitmann-K.); 10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstr. 52. Pastoren: Michael Riedel und Rainer Meier; www.feg-ettlingen.de
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung (0-3 Jahre) und Kindergottesdienst (4-12 Jahren)

Liebenzeller Gemeinde
www.lgv-ettlingen.de, 07243-3426790
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde
Sonntag 10.45 Uhr Gottesdienst Zepelinstr. 3, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Neuapostolische Kirche
Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule
Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

RELIGIÖSER VORTRAGSZYKLUS IM KOLPINGSAAL
Generalthema:
„Die Offenbarung des Johannes“

Do., 22. Januar, 19:30 Uhr 3. Vortrag
„Der endgültige Sieg über den Satan“,
Referent: Ehrenpräses Dr. Ludwig Weiß
„ZWISCHEN ANFANG UND ENDE“ - BESINNUNG ZUM WOCHENWECHSEL
Wir laden wieder herzlich zu unserer monatlichen Besinnung zum Wochenwechsel ein, am **25. Januar um 18 Uhr im Chorraum der Herz Jesu-Kirche**.
Der nächste Termin ist am 22. Februar.
Dr. Christiane Feldmann-Leben,
c.leben@gmx.de oder (07243) 21 72 17
Tobias Streit,
tobias.streit@kath-ettlingen-stadt.de
oder (07243) 71 63 39

Kirchenchor Herz-Jesu - Erinnerung an die JAHRESVERSAMMLUNG 2015
Nochmals werden alle aktiven und fördernden Mitglieder zur Jahres-versammlung eingeladen. **Termin und Ort:**
Mittwoch, 28. Januar, 19:30 Uhr,
Gemeindezentrum Herz Jesu

Spurensuche „Gottes Spuren im Alltag entdecken“ - Ältere gehen gemeinsam einen geistlichen Weg

Die „Spurensuche“ ist ein Übungsweg speziell auch für Ältere. Biblische Texte helfen bei der Suche nach Gottes Wirken in unserem Alltag. Der Austausch in der Gruppe gibt Anregungen und Impulse. Elemente der „Spurensuche“ sind wöchentliche Gruppentreffen aller Teilnehmenden und möglichst tägliche persönliche Gebetszeiten jeder/jedes einzelnen unter der Woche. Sie sind herzlich eingeladen, den Weg durch die Fastenzeit in der Gemeinschaft einer Gruppe zu gehen.

Beginn ist am Donnerstag, 19. Februar, 14:30 bis 16 Uhr, im Pfarrzentrum Herz Jesu (Erstes Treffen - Einführungstreffen)

Weitere Termine an folgenden Donnerstagen zur gleichen Zeit:
26.02., 05.03., 12.03., 19.03. und 26.03.2015
Unkostenbeitrag: 10,- Euro, Anmeldungen bitte bis **spätestens 12. Februar** im Pfarrbüro Herz Jesu, Telefon (07243) 71 63 31 oder bei der Leiterin, Telefon (07243) 3 01 99.

Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen

Freizeiten 2015

Der neue Katalog „Mehr Himmel als Blau“ der Evangelischen Jugend Baden mit Freizeiten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene ist erschienen.

Geboten werden Aufenthalte für unterschiedliche Altersgruppen zu Terminen das ganze Jahr hindurch – schwerpunktmäßig im Sommer, sowohl im In- als auch im Ausland. In den evang. Pfarrämtern liegen Exemplare zum Abholen bereit oder man kann sich wenden an: Evang. Jugend Baden, Tel. 0721 9175-458, info@ejuba.de, www.ejuba.de

Luthergemeinde

Einladung zum Kindergottesdienst am 25. Januar im Gemeindezentrum Bruchhausen

Am 25. Januar findet um 10:30 Uhr im Gemeindezentrum Bruchhausen die erste Minikirche in diesem Jahr statt. Nach dem Gottesdienst wollen wir gemeinsam den Film der Krippenspiel-Aufführung vom 24. Dezember anschauen. Alle Kinder & Mitwirkenden beim Krippenspiel sind herzlich eingeladen.

Hospizgruppe Ettlingen

Das **PalliativCareTeam Arista** und der **Hospizdienst Ettlingen** bieten 2015 wieder einen Kurs an zum Thema

„Palliative Versorgung zu Hause“
Dieses Angebot möchte vor allem **pflegende und betreuende Angehörige** in ihrer wertvollen Aufgabe unterstützen und fördern. Im Kurs werden die körperlichen und seelischen Aspekte einer palliativen Pflege im häuslichen Umfeld sowie die hospizliche Haltung im Umgang mit schwerkranken und sterbenden Menschen vermittelt.

Angesprochen sind mit diesem Kursangebot auch Menschen, die sich auf eine **spätere Pflegesituation** vorbereiten möchten.

Der Kurs ist für die Teilnehmer/innen kostenlos. Er wird von der AOK – DiGeGesundheitskasse bezuschusst. Eine AOK-Mitgliedschaft ist nicht Voraussetzung für die Teilnahme. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Der Kurs umfasst 6 Termine:

| | | |
|----------|--------------|----------------|
| Freitag, | 27. Februar, | 17 – 20.30 Uhr |
| Samstag | 28. Februar, | 9 – 12.30 Uhr |
| Freitag | 13. März | 17 – 20.30 Uhr |
| Samstag | 14. März | 9 – 12.30 Uhr |
| Freitag | 27. März | 17 – 20.30 Uhr |
| Samstag | 28. März | 9 – 12.30 Uhr |

Ort: Stephanus-Stift am Robberg, Ettlingen, Friedensstraße 2

Leitung: Iris Pinkinelli, Palliativ-Pflegefachkraft beim PCT Arista
Janka Deutschländer, Sozialpädagogin, Hospizdienst Ettlingen und weitere Fachreferentinnen und -referenten

Zusätzliche Informationen erhalten Sie bei **Hospizdienst Ettlingen, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243/549563 (Janka Deutschländer)**

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu

Donnerstag, 22. Januar, 19 Uhr
Treffen des Jugendausschusses

Montag, 26. Januar, 20 Uhr
Treffen des Peru-Partnerschaftskreises

Pfarrei St. Martin

Montag, 26. Januar, 20 Uhr Probe des Kirchenchores

Dienstag, 27. Januar, 19 Uhr Gegenstandslose Meditation – Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche, Leitung: Helga Micken

Pfarrei Liebfrauen

Samstag, 24. Januar, 10:30 Uhr Erlebnistag für die Erstkommunionkinder und Eltern von St. Martin und Liebfrauen

Sonntag, 25. Januar, 10 Uhr Frühschoppen der KAB

Montag, 26. Januar, 14 Uhr Alternachmittag: "Wir feiern Fasching" - mit Musik. Sketchen und Geselligkeit; 18:30 Uhr Frauen-Gymnastikgruppe

Mittwoch, 28. Januar, 19:30 Uhr Jahreseröffnung der KAB

Luthergemeinde

Donnerstag, 22. Januar, 20 Uhr Abendtreff: „Nehmt einander an wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob“ Römer 15,7, der Abend zur Jahreslosung, Gemeindezentrum Bruchhausen

Freitag, 23. Januar, 18 Uhr Kochclub, Gemeindezentrum Bruchhausen

Montag, 26. Januar, 18 Uhr Krankenpflege-Aufbaukurs, Gemeindezentrum Bruchhausen

Mittwoch, 28. Januar, 18 Uhr Frauenkreis Oberlin, Gemeindehaus Liebfrauen

Johannesevangelium

Donnerstag, 22. Januar, 19 Uhr Caspar-Hedio-Haus Informationsabend „Gemeindemitglieder schreiben gemeinsam die Bibel ab“. Viele sind schon dabei! Für alle, die noch Fragen haben oder neu dazu kommen möchten, werden nochmals alle Einzelheiten erklärt und Fragen beantwortet. Reservieren Sie sich ein Kapitel und schreiben Sie handschriftlich den Text ab, zeichnen oder illustrieren Sie. Bei Fragen erreichen Sie die Projektleitung auch unter bibel.ettlingen@online.de.

Dienstag 27. Januar, 14.30 Uhr Seniorenkreis im Caspar-Hedio-Haus. Vortrag: Margarete Neumayer zum Thema "Eindrücke eines Aufenthaltes in Madagaskar" Bitte vormerken: **3. Februar** um 20 Uhr ist Konfi-Elternabend.

Freie Evangelische Gemeinde
Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feg-ettlingen.de

Hauskreise finden unter der Woche an verschiedenen Orten statt; Kontakt: Pastor Michael Riedel, 07243 529931

Winterspielplatz, Donnerstag, 8. Januar – 26. Februar von 15-18 Uhr für Kinder von 0-8 Jahren; Eintritt frei; Hausschuhe mitbringen. Nähere Infos unter www.feg-ettlingen.de/winterspielplatz

Eltern-Café, Freitag 10-11:30 Uhr, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre im Bürgertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89); Kontakt: Caroline Günter; 07243-1854462

Fred's Freundestreff (offener Kinder-treff); Freitag 15:30-17:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89); Kontakt: Jonas Günter 07243-5245628

Volleyball (ab 14 Jahren), Freitag 20 Uhr, Treffpunkt: Untergeschoss der Pestalozzihalle (Ettlingen-West). Kontakt: Jeremias Trautmann; 0176 94040974 (außer in den Schulferien)

Jugendgruppe PaB (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahren; Samstag 19:30 Uhr, Kontakt: Jugendreferent Jonas Günter 07243 52 45 628

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr, Kontakt: Nadine Laukemann 07232 3133020
55+ (jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat) 14:30 Uhr für Menschen fortgeschrittenen Alters, Kontakt: Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

Jungschar für Mädchen und Jungen von 8 - 12 Jahren; Mittwoch, 17:30 Uhr, Kontakt: Markus Blöcher 07232 72355

Liebezeller Gemeinde
Mühlenstraße 59

Freitag, 15.30 Uhr Käferclub für Kinder von 3 bis 7 Jahren (14-tätiglich)

Montag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Montag im Monat); 20 Uhr Hauskreis 1; 20.30 Uhr Hauskreis 2

Dienstag 15 Uhr Frauenkreis (14-tätiglich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-tätiglich, ungerade KW)

Mittwoch 16.30-18 Uhr Jungschar (Mädchen/Jungen 8 bis 13 Jahre) 18.45 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige; 20.30 Uhr Hauskreis 3

Donnerstag 9.30 - 11 Uhr Krabbelgruppe "Gott kennen lernen von Anfang an" 0-3 Jahre; 15 Uhr Bibelstunde

Christliche Gemeinde
Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116
Mittwoch, 19.30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Jeden 3. Donnerstag/Monat,
9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

Freitag (14-tätiglich), 17 Uhr
Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

Samstag 18 Uhr Jugendkreis
(14-20 Jahre)

Veranstaltungen Termine

Ausstellungen:

Bis 25. Januar, Mi-So: 11 - 18 Uhr
Manege frei für PLAYMOBIL - Zirkusgeschichte(n) - Sammlung Oliver Schaffer. Am 1.1. geschlossen Museum bis 31. Januar.

SpessArt - Kunstausstellung im Rathaus Spessart Künstler: Peter Knauth und Winfried Köllner, Öffnungszeiten: vormittags: Mo, Di, Mi: 8 - 12 Uhr; Fr: 7 - 13 Uhr nachmittags: Mo, Di: 13 - 17 Uhr; Do: 13 - 19 Uhr Rathaus Spessart

Veranstaltungen:

Freitag, 23. Januar, 19:11 Uhr 28. Spessarter Ebersitzung Faschingsveranstaltung Carnevalverein Spessarter Eber Spechtwaldsaal Spessart Zweiter Termin: 24. Januar 20:30 Uhr Session #114 Besetzung: Steffen Dix (tp, flh), Rhythmusgruppe und Session-Musiker Eintritt 5 € // Einlass 19:30 Uhr // Karten an der Abendkasse Jazz-Club Ettlingen Birdland59

Samstag, 24. Januar, 10:30 Uhr Spanisch für Kinder Vorlese- und Mitmachaktion mit Ana Lilia Gerner Für Kinder ab 5 Jahren und ihre Eltern Keine Anmeldung erforderlich Stadtbibliothek Obere Zwingergasse 12

Samstag, 24. Januar, 20 Uhr G5 Altersgipfel oder Torheit schützt vor Alter nicht Text und Idee: Fritz Pechovsky Regie: Ines Agnes Krautwurst Preise: 10€/ 8€ (erm. für Schüler, Studenten & Schwerbehinderte (70%)) Karten in der Stadtinformation Ettlingen: 07243 101-380 und an der Abendkasse Seniorenkabarett "Graue Zellen" kleine bühne ettlingen Schleinkofer-/Ecke Goethestraße Weiterer Termin: 25. Januar um 19 Uhr 21 Uhr Uli Masuth: Und jetzt die gute Nachricht - Uli Masuth hat eine schwarze Seele und produziert schwarze Pointen Preise VVK: einheitlich 14 € Karten Stadtinformation 07243 101-380, Kultur- und Sportamt in Zusammenarbeit mit der Buhlschen Mühle Buhlsche Mühle

Sonntag, 25. Januar, 18 Uhr Klassik im Schloss mit dem SWR: Collegium 1704 Kantaten und Kammermusik der Barockzeit Einführung: 17:30 Uhr Preise: 20€/ 17€/ 14€/ 10€ Karten Stadtinformation: 07243 101-380 SWR-Studio Karlsruhe in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt Asamsaal/Schloss

Montag, 26. Januar,
19:30 Uhr Erbsen auf halb 6 Tragikomischer Liebesfilm zum Thema Blindheit. Sektempfang, Kurzvortrag und Einführung durch Stephanie Liebers, Direktorin Schloss-Schule Ivesheim (Staatliche Schule für Sehbehinderte und Blinde) Filmvorführung Benefizbeitrag: 15 € (inkl. Sekt) Lions-Hilfswerk Ettlingen Kino Kulisse

Mittwoch, 28. Januar,
18 Uhr crustulum et mulsum Kulinarischer Ausflug in die Römerzeit mit kleinen Kostproben. 8 € incl. Kostproben, Karten im VVK am Museumsshop (Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 20 Personen) Informationen: 07243 101-273 Museum Treffpunkt: Museumsshop im Schloss

Wanderungen:

Donnerstag, 29. Januar,
8:40 Uhr Besuch der Brauerei Höpfnert in Karlsruhe, ab Battstraße durch den Oberwald, zur Haid- u. Neu-Straße, dort beginnt um 12:30 Uhr die Brauereiführung. Unkostenbeitrag € 8, danach Einkehr im „Burgstühle“ Abfahrt Ettlingen Stadt: 8:48 Uhr Gehzeit: ca. 2,5 – 3 Std., 12 km Führung: Helga Grawe und Dieter Soth, Anmeldungen unter 07243 16978 Senioren- oder Citykarte erforderlich Schwarzwaldverein Ettlingen Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag, 19.30 Uhr bei der Pauluspfarrei, Eingang Kindergarten Karl-Friedrich-Straße, jeden Freitag, 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr. 0721 19295.

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242 1003 sowie **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, 07243 15861

AI-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

"Sport TROTZ(T) Krebs" - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der "Scheune" des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen, 54950.

Eltern herzkranker Kinder Nordbaden www.herzkranker-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Feininger, 07243 9497336 oder Beate Klein, 07243 99391.

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr. Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

Menschen mit Behinderungen - "Netzwerk Ettlingen": Förderung von Integration, Selbstbestimmung und Teilhabe, Information unter 07243 523736. www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ettlingen"**: jeden **2. und 4. Dienstag** im Monat 15 - 17 Uhr "Anderswelt" - Treff für Menschen mit Demenz im AWO-Versorgungszentrum Franz-Kast-Haus jeden **1. Mittwoch** im Monat "Offener Gesprächskreis" 15 - 17 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten jeden **2., 3. und 4. Mittwoch** im Monat Info, Beratung und Gespräch 14-16 Uhr in der Volkshochschule, Pforzheimer Str. 14 Eingang Seminarstraße, Infos 017638393964, info@ak-demenz.de

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 14 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, Treffen in geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr. Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen 07243 515133

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Kleine Investition - große Wirkung
Mit Wasser-Durchflussbegrenzern lassen sich die Energie- und Wasserkosten ohne Komforteinbuße um bis zu 35 % senken. Der Durchflussbegrenzer wird zwischen Armaturenauslauf und Luftsprudler (Perlator) bzw. Brauseschlauch geschraubt (nicht geeignet für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher).

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle

Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie. Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH
Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen
Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617
www.sw-ettlingen.de - info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

CDU - Stadtverband Ettlingen

Senioren-Union
An die **Mitgliederversammlung am Mittwoch, 28. Januar**, um 18 Uhr im Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23, wird freundlichst erinnert. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten von Vorstand und Kassier, auch die Neuwahl des gesamten Vorstands. Schriftliche Einladungen mit genauer Tagesordnung sind an die Mitglieder per Post ergangen.

SPD

SPD Bürgersprechstunde

Am Montag, 26. Januar, findet in der Zeit von 18 bis 19 Uhr die nächste Bürgersprechstunde der SPD-Fraktion statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, ihre Ideen, Wünsche und Anliegen einzubringen. Für ein persönliches Gespräch steht Stadtrat Engelbert Heck zur Verfügung.

Bündnis 90 / Grüne

Einladung zur Kreismitgliederversammlung Donnerstag, 29. Januar, 19 Uhr Pizzeria Quattro Mori Ettlingen Im Sportpark 1, Tel. 0176 27744281
Vortrag des Landesvorsitzenden Oliver Hildenbrand

Weltoffenes Baden-Württemberg: Flüchtlinge sind willkommen

Im Umgang mit Flüchtlingen erlebt Baden-Württemberg eine Welle der Solidarität und der Hilfsbereitschaft. Weltweit sind mehr als 51 Millionen Menschen auf der Flucht vor Krieg, Gewalt und Verfolgung. Im vergangenen Jahr hat Baden-Württemberg etwa 26.000 Schutzsuchende aufgenommen. Gemeinsam mit dem Landesvorsitzenden Oliver Hildenbrand wollen wir über das Engagement des Landes in der Flüchtlingspolitik informieren und diskutieren.

Die Veranstaltung ist öffentlich. Herzliche Einladung an alle Interessierten!